

**VERKEHR**

**FACHSERIE**

**8**

**Reihe 6**

**Luftverkehr**

**Februar 1980**

**Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

**Bestellnummer: 2080600 – 80102**

Erschienen im Juli 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,70

Inhalt

Seite

**T e x t t e i l**

Erläuterungen .....	5
Luftverkehr Februar 1980 .....	7

**T a b e l l e n t e i l**

1      Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr .....	9
2      Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten .....	9
3      Flugplatzverkehr	
3.1     Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1    Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	10
3.1.2    Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	10
3.1.3    Personenverkehr .....	11
3.1.4    Frachtverkehr .....	12
3.1.5    Postverkehr .....	13
3.1.6    Durchgang .....	14
3.2     Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	14
4      Verkehrsleistungen .....	15
5      Personenverkehr	
5.1     Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1    Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen .....	16
5.1.2    Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen .....	16
5.2     Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1    Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern .....	17
5.2.2    Aussteiger nach Streckenherkunfts ländern und Streckenzieflugplätzen .....	18
5.2.3    Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern .....	19
5.2.4    Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen .....	21
6      Güterverkehr	
6.1     Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs .....	23
6.2     Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1    Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	24
6.2.2    Gütergruppen .....	25
6.3     Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1    Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	29
6.3.2    Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	29
6.4     Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	32
7      Luftpostversand .....	36

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden  
. = kein Nachweis vorhanden  
0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann  
x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw.  
Fragestellung trifft nicht zu

### Abkürzungen

Mill. = Million  
KM (km) = Kilometer  
T (t) = Tonne  
PKM (Pkm) = Personenkilometer  
TKM (tkm) = Tonnenkilometer  
UEB = Sonstige Flugplätze

### Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhangen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN	Berlin-Tegel Berlin-Tempelhof
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken-Ensheim

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (Bundesgesetzbl. I, S. 1053), geändert durch das 1. Statistikbereinigungsgesetz vom 14.3. 1980 (Bundesgesetzbl. I, S. 294), und den dazu ergangenen Verordnungen. Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorsegeln, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Bericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Bericht zur statistischen Erfassung des nicht-gewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen (ohne Segelfluggelände)

Bericht zur statistischen Erfassung des Flugbetriebs auf Segelfluggeländen

### Erhebungsumfang

#### Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einstiege- bis zum Aussteige-flughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endziel-flughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundes-

gebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

#### Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

#### Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

#### Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentferungen ermittelt werden.

#### Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nicht-gewerbliche Flugbetrieb sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) nach Verkehrsarten (ohne gewerblichen Schulflug auf sonstigen Flugplätzen). Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsbereich als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (Vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze.

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zustiegern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung, die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz-

und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisen, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Güter stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

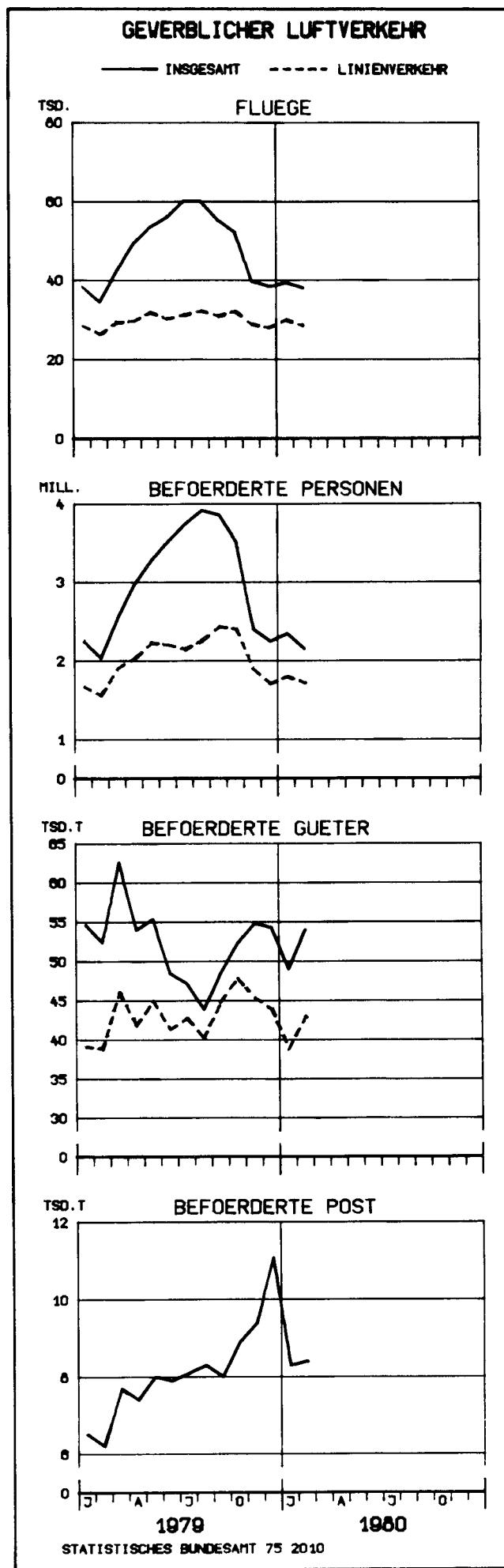
## Luftverkehr im Februar 1980

Auf den Flugplätzen im Bundesgebiet wurden im Februar 1980 insgesamt 38 000 gewerbliche Flüge mit Motorflugzeugen durchgeführt. Die Flüge in der gewerblichen Luftfahrt nahmen damit im Vergleich zum Februar 1979 um 10 % zu. Im Linienverkehr stieg die Zahl der Flüge um 8,2 % auf rd. 29 000. Im Gelegenheitsverkehr wurden mit 9 000 sogar um 20 % mehr Flüge durchgeführt. Die Zahl der Starts im Linienverkehr nach Zielen im Bundesgebiet erhöhte sich um 7,8 %, die nach Zielen im Ausland stieg um 9,0 %, und die Zahl der Landungen aus dem Ausland nahm um 8,0 % zu.

Insgesamt wurden im Berichtsmonat 2,2 Mill. Fluggäste, 54 000 t Fracht und 8 500 t Post befördert. Das entspricht bei den Passagieren einer Zunahme um 6,0 %, bei der Fracht um 3,0 % und bei der Post um 37 %. Der Anstieg der Fluggastbeförderung resultiert ausschließlich aus dem Zuwachs im Linienverkehr. In dieser Flugart wurde mit 1,7 Mill. Passagieren eine Steigerung des Passagieraufkommens um 11 % erzielt, während der Gelegenheitsverkehr um 8,6 % abnahm. Aufgrund der unterschiedlichen Entwicklung beim Linien- und Gelegenheitsverkehr hat sich der Anteil des Linienverkehrs an der gesamten Passagierbeförderung um 3 Punkte auf 80 % ausgeweitet. Die wichtigste Flugart des Gelegenheitsverkehrs war - wie bisher - der Pauschalflugreiseverkehr. Mit einem Beförderungsaufkommen von 329 000 Fluggästen hatte er einen Anteil von 78 % an der Personenbeförderung im Gelegenheitsverkehr. Im Tramp- und Anforderungsverkehr wurden fast 18 % der Passagiere des Gelegenheitsverkehrs befördert. Der Anteil des Taxi- und Nahluftverkehrs und des sonstigen Gelegenheitsverkehrs belief sich auf 4,5 %.

Die Transportleistung des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) belief sich im Februar 1980 auf 90,1 Mill. tkm (+ 7,3 % gegenüber Februar 1979).

In den Monaten Januar und Februar 1980 wurden insgesamt 77 400 gewerbliche Flüge gezählt; das sind 6,4% mehr als in den entsprechenden Monaten des Vorjahres. Dabei stieg das Aufkommen an Passagieren (+ 5,2 %) und an Post (+ 32 %), während die beförderte Frachtmenge um 3,8 % abnahm.



T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr

Februar 1980

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Umladeverkehrs	Tonnen
Der ausgewählten Flugplätze ....	35 554	2 145 131		54 032,6	8 469,8
Der sonstigen Flugplätze .....	2 447	8 130		-	-
Insgesamt ...	38 001	2 153 261		54 032,6	8 469,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge),  
ohne gewerbliche Schulflüge auf sonstigen Flugplätzen.

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht	Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Doppelzählungen des	Umladeverkehrs
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes					
Linienverkehr .....	10 558	741 752	618 657	6 182,7	1 147,3
Gelegenheitsverkehr .....	4 851	33 003	33 003	111,5	111,5
Überführung .....	237	-	-	-	-
Zusammen ...	15 646	774 755	651 660	6 294,2	1 258,8
dagegen Februar 1979 .....	13 600	695 383	597 064	5 403,2	1 080,6
Januar bis Februar 1980 .....	31 027	1 545 697	1 307 466	11 983,0	2 396,6
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes					
Nach der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-
dagegen Februar 1979 .....	-	-	-	-	-
Januar bis Februar 1980 .....	-	-	-	-	-
Nach dem Ausland					
Linienverkehr .....	9 077	520 566	520 566	21 555,5	14 077,4
Gelegenheitsverkehr .....	2 031	177 812	177 812	5 019,6	5 019,6
Überführung .....	115	-	-	-	-
Zusammen ...	11 223	698 378	698 378	26 575,1	19 097,0
dagegen Februar 1979 .....	10 447	690 506	690 506	26 159,9	18 372,4
Januar bis Februar 1980 .....	23 234	1 435 624	1 435 624	50 572,6	35 984,6
Aus der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-
dagegen Februar 1979 .....	-	-	-	-	-
Januar bis Februar 1980 .....	-	-	-	-	-
Aus dem Ausland					
Linienverkehr .....	8 987	521 789	521 789	24 594,7	16 749,4
Gelegenheitsverkehr .....	2 032	219 815	219 815	5 473,9	5 473,9
Überführung .....	113	-	-	-	-
Zusammen ...	11 132	741 604	741 604	30 068,6	22 223,3
dagegen Februar 1979 .....	10 451	688 983	688 983	29 344,1	21 739,9
Januar bis Februar 1980 .....	23 183	1 621 180	1 621 180	57 232,2	42 163,0
Durchgangsverkehr					
Mit Umsteigen und Umladen					
Zusammen <sup>3)</sup> ...	x	x	.	x	7 802,3
dagegen Februar 1979 .....	x	x	.	x	7 561,7
Januar bis Februar 1980 .....	x	x	.	x	14 949,3
Ohne Umsteigen und Umladen					
Linienverkehr .....	x	60 097	60 097	3 174,2	3 174,2
Gelegenheitsverkehr .....	x	1 522	1 522	477,0	477,0
Zusammen ...	x	61 619	61 619	3 651,2	3 651,2
dagegen Februar 1979 .....	x	54 216	54 216	3 692,1	3 692,1
Januar bis Februar 1980 .....	x	135 434	135 434	7 494,6	7 494,6
Gesamtverkehr					
Linienverkehr .....	28 622	1 844 204	1 721 109	55 507,1	42 950,6
Gelegenheitsverkehr .....	8 914	432 152	432 152	11 082,0	11 082,0
Überführung .....	465	-	-	-	-
Insgesamt ...	38 001	2 276 356	2 153 261	66 589,1	54 032,6
dagegen Februar 1979 .....	34 498	2 129 088	2 030 769	64 599,3	52 446,7
Januar bis Februar 1980 .....	77 444	4 737 935	4 499 704	127 282,4	102 988,1
1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge), ohne gewerbliche Schulflüge auf sonstigen Flugplätzen.					
2) Siehe Erläuterungen.					
3) Nur Linienverkehr.					

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAEHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN \*)

FLUGPLATZ	LINIEN- REISE- VERKEHR	PAUSCH. ANFORD- UND TAXI- UND	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					JAN. BIS FEB.
			TRAMP-U.- BED.-PLAN-1)	ZONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	
HAMBURG	4 207	270	82	165	24	536	88	4 831
HANNOVER	1 538	218	131	162	4	522	23	2 083
BREMEN	807	40	9	142	24	215	23	1 045
DUESSELDORF	4 262	620	234	559	4	1 416	126	5 906
KOELN/BONN	2 238	105	145	71	-	321	50	2 609
FRANKFURT	14 077	561	240	994	-	1 795	148	16 020
STUTTGART	2 320	209	121	389	140	859	61	3 240
NUERNBERG	723	31	31	274	-	376	20	1 079
MUENCHEN	5 152	892	47	257	40	1 236	76	6 464
BERLIN	3 722	241	19	6	-	266	27	4 115
SAARBRUECKEN	134	27	7	273	-	307	9	450
ZUSAMMEN	39 180	3 214	1 066	3 293	236	7 809	653	47 642
SONST. FLUGPL.	-	4	6	1 052	-	1 062	49	1 111
INSGESAMT	39 180	3 218	1 072	4 345	236	8 871	702	48 753
JAN. BIS FEB.	80 265	6 734	2 522	8 148	366	17 770	1 662	99 697

\*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLUEGE.  
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UFER ... EIS FINSCHL. ... T					DREHFL. U. SONST. ZUSAMMEN	INSGESAMT
	PIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T DAR. MIT LUFTFAHR- STRAHLTURB. ZEUGE 1)		
HAMBURG	28	159	5	136	4 499	4 481	4
HANNOVER	4	7	2	5	1 894	1 885	171
BREMEN	34	44	-	193	695	679	79
DUESSELDORF	-	57	49	457	4 837	4 685	406
KOELN/BONN	1	36	2	200	2 368	2 368	2
FRANKFURT	449	26	205	328	14 765	14 629	387
STUTTGART	146	40	68	151	2 660	2 658	175
NUERNBERG	1	49	134	20	780	780	95
MUENCHEN	36	71	72	158	6 126	6 118	1
BERLIN	-	7	-	54	3 924	3 924	-
SAARBRUECKEN	-	25	-	89	96	84	250
ZUSAMMEN	699	521	537	1 821	42 574	42 592	1 490
SONST. FLUGPL.	463	152	259	16	5	5	216
INSGESAMT	1 162	673	796	1 837	42 579	42 597	1 706
JAN. BIS FEB.	1 697	1 457	1 399	3 784	87 962	87 385	3 398

\*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLUEGE.  
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGELER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER						JAN.- BIS FEB.	
	MIT STRECKENZIEL		AUSSERH. D. BUNDESGB.		INSGESAMT	DARUNTER		
	IM BUNDESGBIET	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER				
	ZUSAMMEN	UMSTEIGER	AUS D. BG.	ZUSAMMEN	UMSTEIGER	AUS D. BG.		
HAMBURG	94 291	140	55 477	6 431	149 768	131 677	294 868	
HANNOVER	38 661	208	18 563	785	57 224	40 486	117 736	
BREMEN	17 614	9	5 750	167	23 364	21 474	47 326	
DUESSELDORF	79 091	1 371	111 246	4 712	190 337	134 967	382 527	
KOELN/BONN	45 486	769	25 862	2 058	71 348	64 639	140 444	
FRANKFURT	188 120	12 764	323 938	80 668	512 058	482 230	1 069 486	
STUTTGART	42 096	236	24 638	1 880	66 734	58 401	140 125	
NUERNBERG	26 509	81	2 840	100	29 349	26 194	55 435	
MUENCHEN	95 377	77	109 075	10 639	204 452	161 355	403 670	
BERLIN	133 357	-	20 118	-	153 475	139 387	301 385	
SAARBRUECKEN	3 300	-	823	-	4 123	1 508	7 819	
ZUSAMMEN	763 902	15 655	698 330	107 440	1 462 232	1 262 318	2 960 821	
SONST. FLUGPL.	2 723	-	48	-	2 771	-	-	
INSGESAMT	766 625	15 655	698 378	107 440	1 465 003	1 262 318	2 966 253	
JAN. BIS FEB.	1 530 629	30 645	1 435 624	207 586	2 966 253	2 517 370	2 966 253	

FLUGPLATZ	AUSSTEIGER						JAN.- BIS FEB.	
	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSERHALB DES BUNDESGB.	INSGESAMT	DARUNTER			
	IM BUNDESGBIET	DARUMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG			IM LINIEN- VERKEHR			
	ZUSAMMEN							
HAMBURG	94 296	6 431	54 469	148 765	131 286	298 744		
HANNOVER	39 349	785	19 085	58 434	41 451	124 494		
BREMEN	16 974	167	5 626	22 600	20 759	47 159		
DUESSELDORF	76 852	4 712	117 344	194 196	130 998	419 422		
KOELN/BONN	46 086	2 058	24 765	70 851	64 511	149 776		
FRANKFURT	185 162	80 668	353 752	538 914	485 946	1 141 806		
STUTTGART	44 427	1 880	34 046	78 473	61 217	170 164		
NUERNBERG	25 402	100	3 513	28 915	25 396	58 598		
MUENCHEN	100 370	10 639	109 781	210 151	162 790	416 625		
BERLIN	131 512	-	18 423	149 935	137 610	311 659		
SAARBRUECKEN	3 500	-	761	4 261	1 577	8 092		
ZUSAMMEN	763 930	107 440	741 565	1 505 495	1 263 541	3 146 539		
SONST. FLUGPL.	2 695	-	39	2 734	-	5 270		
INSGESAMT	766 625	107 440	741 604	1 508 229	1 263 541	3 151 809		
JAN. BIS FEB.	1 530 629	207 586	1 621 180	3 151 809	2 591 220	3 151 809		

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	408,8	437,1	845,9	778,3	64,3	1 515,6
HANNOVER	233,9	194,5	428,4	361,2	157,4	799,5
BREMEN	103,5	18,3	121,8	121,8	-	238,4
DUESSELDORF	696,3	640,2	1 336,5	1 203,4	176,6	2 558,3
KOELN/BONN	153,1	3 407,7	3 560,8	261,3	3 299,7	6 705,9
FRANKFURT	3 587,6	20 562,8	24 150,4	22 784,6	10 970,4	46 400,2
STUTTGART	355,9	461,6	817,4	817,4	117,2	1 467,4
NUERNBERG	150,4	8,6	159,0	159,0	-	272,1
MUENCHEN	354,0	806,6	1 160,6	962,7	195,3	2 016,6
BERLIN	249,6	37,7	287,4	287,4	53,5	577,2
SAARBRUECKEN	1,0	-	1,0	1,0	-	1,9

ZUSAMMEN	6 294,2	26 575,1	32 869,3	27 738,2	15 034,4	62 553,1
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	2,5
INSGESAMT	6 294,2	26 575,1	32 869,3	27 738,2	15 034,4	62 555,6
JAN. BIS FEB.	11 983,0	50 572,6	62 555,6	53 013,5	28 261,9	62 555,6

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	AUSLADUNG		JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	998,0	579,0	1 577,1	1 524,6	61,9	3 041,4
HANNOVER	297,9	109,4	407,3	343,7	80,9	922,0
BREMEN	219,5	52,2	271,7	239,8	31,8	511,3
DUESSELDORF	727,9	925,5	1 653,5	1 546,0	247,1	3 255,5
KOELN/BONN	239,6	3 679,7	3 919,3	421,9	3 529,4	7 616,7
FRANKFURT	1 665,9	23 438,2	25 104,1	23 434,8	12 467,4	47 495,9
STUTTGART	648,9	402,4	1 051,3	925,4	222,3	1 938,4
NUERNBERG	529,5	6,5	336,0	336,0	-	656,4
MUENCHEN	554,7	805,1	1 359,8	1 323,6	65,6	2 440,5
BERLIN	596,1	70,4	666,5	666,5	94,4	1 306,8
SAARBRUECKEN	15,1	-	15,1	15,1	-	28,9

ZUSAMMEN	6 293,1	30 068,6	36 361,7	30 777,4	16 800,9	69 213,8
SONST. FLUGPL.	1,0	-	1,0	-	0,0	1,3
INSGESAMT	6 294,2	30 068,6	36 362,7	30 777,4	16 800,9	69 215,1
JAN. BIS FEB.	11 983,0	57 232,2	69 215,1	58 401,8	31 613,4	69 215,1

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN.- BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	324,3	139,8	464,1	463,3	191,6	924,0
HANNOVER	203,1	8,7	211,8	211,8	163,4	425,0
BREMEN	100,2	6,7	106,9	106,9	73,9	214,0
DUESSELDORF	147,7	120,9	268,6	268,6	1,6	512,9
KOELN/BONN	362,7	30,0	392,6	392,6	288,2	791,0
FRANKFURT	1 665,1	1 773,0	3 438,1	3 438,1	1 825,1	6 759,5
STUTTGART	268,7	35,3	304,0	304,0	186,1	604,7
NUERNBERG	210,2	6,0	216,2	216,2	133,8	429,6
MUENCHEN	345,2	97,5	442,7	442,7	211,4	856,8
BERLIN	432,9	8,3	441,2	441,2	243,9	862,2
SAARBRUECKEN	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0

ZUSAMMEN	4 060,2	2 226,1	6 286,2	6 285,5	3 319,1	12 379,7
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 060,2	2 226,1	6 286,2	6 285,5	3 319,1	12 379,7
JAN. BIS FEB.	8 050,5	4 329,2	12 379,7	12 378,0	6 605,7	12 379,7

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	AUSLADUNG		JAN.- BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	277,6	109,9	387,5	387,5	171,8	767,4
HANNOVER	162,9	32,0	195,0	195,0	111,7	376,5
BREMEN	95,2	0,1	95,4	95,4	89,7	184,8
DUESSELDORF	78,4	71,2	149,6	149,6	-	298,6
KOELN/BONN	327,1	27,7	354,8	354,8	303,4	696,5
FRANKFURT	1 932,8	1 605,2	3 538,0	3 507,2	2 046,0	7 085,5
STUTTGART	209,0	21,3	230,3	230,3	173,8	457,9
NUERNBERG	149,3	-	149,3	149,3	130,7	293,6
MUENCHEN	386,3	80,0	466,3	466,3	243,7	902,4
BERLIN	440,7	22,8	463,5	463,5	211,7	938,5
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN	4 059,4	1 970,2	6 029,6	5 998,8	3 482,5	12 001,7
SONST. FLUGPL.	0,7	-	0,7	-	-	1,7
INSGESAMT	4 060,2	1 970,2	6 030,4	5 998,8	3 482,5	12 003,4
JAN. BIS FEB.	8 050,5	3 952,9	12 003,4	11 948,6	6 964,1	12 003,4

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLOGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS FEB.	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS FEB.	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS FEB.
	ANZAHL		TONNEN			
HAMBURG	14 862	30 109	981,5	1 946,5	107,3	195,9
HANNOVER	8 527	16 883	77,8	116,5	7,1	13,2
BREMEN	1 627	2 908	12,8	27,0	0,3	0,7
DUESSELDORF	8 557	16 584	177,9	325,0	17,7	34,3
KOELN/BONN	6 729	14 081	531,6	894,7	19,8	39,2
FRANKFURT	63 964	140 231	3 250,6	6 619,8	200,8	399,5
STUTTGART	7 917	16 542	65,9	132,6	23,2	46,7
NUERNBERG	2 110	5 363	6,3	20,6	0,8	3,1
MUENCHEN	20 555	41 868	759,8	1 512,7	47,6	88,2
BERLIN	-	-	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	383	665	-	-	-	-
 ZUSAMMEN	 135 231	 285 234	 5 864,2	 11 595,4	 424,6	 820,9
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
 INSGESAMT	 135 231	 285 234	 5 864,2	 11 595,4	 424,6	 820,9
 JAN. BIS FEB.	 285 234		 11 595,4		 820,9	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen \*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge <sup>1)</sup> Anzahl	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge <sup>1)</sup> Anzahl	Zusteiger
Schleswig-Holstein .....	194	558	Hessen .....	55	161
Flensburg-Schäferhaus .....	6	10	Bad Nauheim/Reichelsheim .....	1	4
Hartenholm .....	2	2	Breitscheid .....	8	14
Helgoland .....	68	302	Egelsbach .....	38	125
Kiel-Holtenau .....	15	48	Kassel-Calden .....	8	18
Lübeck-Blankensee .....	49	89	Rheinland-Pfalz .....	88	180
Rendsburg-Schachtholm .....	6	15	Idar-Oberstein .....	1	-
St. Michaelisdonn .....	8	15	Koblenz-Winnenden .....	31	103
Westerland/Sylt .....	19	44	Pirmasens-Zweibrücken .....	2	4
Wyk auf Föhr .....	21	33	Saffig .....	2	4
Niedersachsen .....	1 065	3 593	Speyer .....	26	69
Borkum .....	242	886	Worms .....	26	-
Braunschweig .....	32	112	Baden-Württemberg .....	324	1 254
Emden .....	160	727	Aalen-Elchingen .....	1	-
Ganderkesee .....	32	30	Baden-Baden-Oos .....	30	88
Harle .....	55	186	Donaueschingen .....	7	26
Juist .....	99	298	Freiburg i. Br. ....	17	30
Leer-Nüttermoor .....	3	4	Friedrichshafen .....	153	779
Norden-Norddeich .....	103	388	Heubach .....	2	6
Norderney .....	25	24	Karlsruhe-Forchheim .....	63	196
Nordhorn-Klaushede .....	19	25	Mannheim-Neustadt .....	28	97
Oldenburg-Hatten .....	1	-	Mengen .....	10	32
Peine-Eddesse .....	1	-	Nabern/Teck .....	3	-
Wangerode .....	77	238	Oedheim .....	10	-
Wilhelmshaven .....	216	675	Insgesamt ...	3 004	10 853
Bremen .....	41	100			
Bremerhaven .....	41	100			
Nordrhein-Westfalen .....	933	4 393			
Aachen-Merzbrück .....	9	24	Augsburg .....	2	-
Arnsberg .....	27	51	Bayreuth-Bindlacher Berg .....	96	142
Bielefeld-Windelsbleiche .....	13	34	Coburg-Brandensteinebene .....	12	13
Bonn-Hangelar .....	38	82	Eggenthal .....	61	136
Dortmund-Wickede .....	163	434	Herzogenaurach .....	1	2
Essen-Mülheim .....	25	42	Kirchdorf/Inn 2) .....	16	18
Marl-Loemühle .....	16	41	Landshut-Ellermhühle .....	5	16
Meschede-Schüren 2) .....	13	72	Straubing-Wallmühle .....	23	48
Mönchengladbach .....	296	801	Vilshofen .....	88	239
Münster-Osnabrück .....	148	2 244			
Paderborn-Lippstadt .....	116	470			
Porta Westfalica .....	28	-			
Siegerland .....	27	69			
Wesel-Römerwardt .....	14	29			

\*) Darunter 557 Starts und 2 723 Zustiege, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (Arbeitsflügen), ohne gewerbliche Schulflüge.

2) Einschl. Januar.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN FEB. 1980

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL		1 000		
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 558	3 863	289 200	2 636	1 280
GELEGENHEITSVERKEHR	2 404	624	12 960	54	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	237	69	-	-	-
ZUSAMMEN	13 199	4 556	302 161	2 690	1 280
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 077	2 064	133 917	6 287	547
GELEGENHEITSVERKEHR	2 031	531	45 101	2 178	-
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	115	26	-	-	-
ZUSAMMEN	11 223	2 621	179 019	8 464	547
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	8 987	2 060	136 604	6 731	471
GELEGENHEITSVERKEHR	2 032	537	56 951	2 424	5
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	113	29	-	-	-
ZUSAMMEN	11 132	2 626	193 554	9 155	477
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	28 622	7 988	559 721	15 653	2 298
GELEGENHEITSVERKEHR	6 467	1 691	115 013	4 656	6
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	465	125	-	-	-
INSGESAMT	35 554	9 804	674 734	20 309	2 304
JAN. BIS FEB.	73 057	20 203	1 401 793	38 911	4 557
VERKEHRS- LEISTUNGEN VERKEHRSART	GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS FEB.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR 0/0
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	32 835	65 121	59 448	500 250	57
GELEGENHEITSVERKEHR	1 350	2 749	3 090	26 895	49
ZUSAMMEN	34 186	67 870	62 539	527 145	57
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	20 225	40 440	38 402	270 996	49
GELEGENHEITSVERKEHR	6 688	14 231	9 854	68 534	66
ZUSAMMEN	26 912	54 671	48 256	339 530	53
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	20 862	42 966	38 433	271 533	50
GELEGENHEITSVERKEHR	8 124	18 138	10 032	69 808	82
ZUSAMMEN	28 986	61 104	48 464	341 341	56
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	73 923	148 526	136 283	1 042 779	52
GELEGENHEITSVERKEHR	16 162	35 118	22 976	165 237	70
INSGESAMT	90 085	183 644	159 259	1 208 016	55
JAN. BIS FEB.	183 644	-	328 912	2 508 600	55

1) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (z.B. ARBEITSFLUEGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLUEGE -- 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1980

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	3	1 018	-	10 809	8 048	34 350	6 508	1 490	12 361	19 399	305	94 291	
HANNOVER	954	-	-	471	421	14 125	2 869	992	4 389	14 440	-	38 661	
BREMEN	-	-	31	434	11	10 949	1 731	2	1 331	3 092	33	17 614	
DUESSELDORF	12 146	422	469	2	-	17 539	7 079	3 760	21 340	15 547	787	79 091	
KOELN/BONN	7 667	706	6	49	-	11 351	1 420	885	10 724	12 667	11	45 486	
FRANKFURT	35 082	14 647	10 882	19 665	11 453	-	12 583	13 167	31 256	35 589	3 796	188 120	
STUTTGART	6 251	2 995	1 265	6 541	1 541	11 534	206	2	1 938	9 590	233	42 096	
NUERNBERG	1 128	878	1	4 802	1 181	13 626	3	-	259	4 622	9	26 509	
MUENCHEN	11 050	3 937	1 111	17 795	10 715	32 565	1 882	155	375	15 701	91	95 377	
BERLIN	19 757	14 727	3 185	15 451	12 699	35 435	9 951	4 942	16 298	-	912	133 357	
SONST. FLUGPL.	258	19	24	833	17	3 688	195	7	99	865	18	6 023	
INSGESAMT	94 296	39 349	16 974	76 852	46 086	185 162	44 427	25 402	100 370	131 512	6 195	766 625	

\*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAETERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON HERKUNTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	3	504	-	8 762	7 010	20 589	6 745	2 395	10 775	19 281	608	76 672	
HANNOVER	677	-	-	472	374	4 924	3 059	1 139	4 389	14 382	82	29 498	
BREMEN	-	-	31	415	20	4 530	2 081	333	2 049	3 092	87	12 638	
DUESSELDORF	9 881	423	467	2	-	5 921	6 831	3 944	18 592	15 520	785	62 366	
KOELN/BONN	6 685	492	22	49	-	2 115	1 456	1 182	9 808	12 647	19	34 475	
FRANKFURT	32 092	13 268	9 116	17 574	10 005	-	10 452	11 109	27 540	35 605	3 208	169 969	
STUTTGART	6 619	3 225	1 734	6 164	1 572	1 938	206	13	483	9 642	237	31 833	
NUERNBERG	2 325	1 020	334	4 368	1 335	1 795	14	-	36	4 666	22	15 915	
MUENCHEN	11 348	4 668	1 849	16 960	10 351	18 703	1 478	154	375	15 795	214	81 895	
BERLIN	17 717	14 701	3 186	15 176	12 573	28 105	9 791	4 934	15 464	-	912	122 559	
SONST. FLUGPL.	378	55	59	827	19	3 110	198	18	143	882	21	5 710	
INSGESAMT	87 725	38 356	16 798	70 769	43 259	91 730	42 311	25 221	89 654	131 512	6 195	643 530	

\*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAETERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR FEB. 1980

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	1 852	-	-	4	92	3 860	-	-	599	-	-	6 407
SCHWEDEN	2 213	-	-	46	-	3 896	-	-	6 296	-	-	12 451
NORWEGEN	1 300	39	24	26	202	1 067	-	2	694	-	-	3 354
DAENEMARK	5 704	578	5	5 965	75	7 595	936	-	2 986	-	-	23 844
GR. BRITANN	10 853	5 307	2 575	17 932	7 797	27 273	5 332	819	23 875	4 568	-	106 331
IRLAND	-	-	-	452	-	474	-	-	414	-	-	1 340
NIEDERLANDE	6 649	-	1 968	2 506	6	10 026	15	90	7 911	-	-	29 171
BELGIEN	940	-	-	1 365	536	8 843	1 071	1	3 542	-	-	16 298
LUXEMBURG	-	-	2	2	-	2 543	1	-	-	-	-	2 548
FRANKREICH	3 843	357	12	9 145	4 391	24 077	3 317	13	6 522	1 592	392	53 661
SPANIEN	12 211	7 371	1 164	34 393	3 385	19 330	2 129	597	5 619	8 767	479	95 445
PORTUGAL	221	96	-	1 178	321	3 353	71	-	-	166	-	5 406
MALTA	-	-	-	-	-	200	-	-	-	-	-	200
SCHWEIZ	3 650	-	-	10 499	3 129	18 168	3 980	893	10 986	1 595	-	52 900
OESTERREICH	408	-	-	2 894	1	17 626	903	-	4 877	1 215	-	27 924
ITALIEN	857	-	-	5 262	1 884	21 391	2 006	7	5 626	-	-	37 033
GRIECHENLAND	-	-	-	3 064	-	5 413	1 001	-	5 209	365	-	15 052
TUERKEI	997	2 437	-	2 834	1 860	4 428	1 396	418	4 047	841	-	19 258
JUGOSLAWIEN	520	555	-	2 701	-	5 882	1 057	-	3 874	-	-	14 589
UNGARN	-	-	-	264	-	2 031	87	-	937	-	-	3 319
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	2 507	-	-	26	-	-	2 533
RUMAENEN	203	137	-	659	-	1 274	-	-	288	-	-	2 561
BULGARIEN	-	-	-	-	-	498	-	-	96	-	-	594
POLEN	200	-	-	-	389	2 774	-	-	-	-	-	3 363
SOWJETUNION	92	-	-	-	-	2 870	-	-	179	-	-	3 141
EUROPA ZUS.	52 713	16 877	5 750	101 191	24 068	197 399	23 302	2 840	94 603	19 109	871	538 723
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 443	4	-	-	-	-	1 447
TUNESIEN	382	1 138	-	1 135	-	1 918	651	-	1 756	-	-	6 980
ALGERIEN	-	-	-	-	-	855	-	-	-	-	-	855
MAROKKO	153	32	-	447	269	989	-	-	-	-	-	2 245
SENEGAL	182	-	-	235	-	483	-	-	258	-	-	1 158
GAMBIA	-	20	-	236	-	261	-	-	-	-	-	517
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	195	-	-	-	-	-	195
GHANA	-	-	-	-	-	243	-	-	-	-	-	243
NIGERIA	-	-	-	266	-	1 656	-	-	-	-	-	1 922
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	3 809	-	-	2 858	-	-	6 667
SUDAN	-	-	-	-	-	575	-	-	-	-	-	575
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	197	-	-	-	-	-	197
KENIA	-	-	-	-	-	3 428	-	-	208	-	-	3 636
TANSANIA	-	-	-	-	-	408	-	-	-	-	-	408
SAMBIA	-	-	-	-	-	112	-	-	-	-	-	112
MAURITIUS	-	-	-	-	-	492	-	-	-	-	-	492
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	3 541	-	-	-	-	-	3 541
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	607	-	-	-	-	-	607
AFRIKA ZUS.	717	1 190	-	2 319	269	21 212	655	-	5 080	355	-	31 797
KANADA	-	-	-	-	-	4 608	-	-	-	-	-	4 608
VER STAAT O	887	150	-	1 944	1 276	42 608	-	-	2 289	159	-	49 313
VER STAAT W	47	-	-	-	-	3 704	-	-	-	-	-	3 751
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 493	-	-	-	-	-	2 493
GUATEMALA	-	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	18
BAHAMAS	-	-	-	1 135	-	480	-	-	-	-	-	1 615
PANAMA	-	-	-	-	-	36	-	-	-	-	-	36
JAMAIKA	-	-	-	1 041	-	1 260	-	-	400	-	-	2 701
WESTINDIEN	-	-	-	-	249	251	-	-	-	-	-	500
ARUBA	-	-	-	-	-	21	-	-	-	-	-	21
CURACAO	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	17
KUBA	-	-	-	-	-	19	-	-	-	-	-	19
VENEZUELA	-	-	-	-	-	901	-	-	-	-	-	901
BRASILIEN	-	-	-	-	-	3 289	-	-	-	-	-	3 289
PARAGUAY	-	-	-	-	-	189	-	-	-	-	-	189
URUGUAY	-	-	-	-	-	91	-	-	-	-	-	91
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 420	-	-	-	-	-	1 420
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	739	-	-	-	-	-	739
ECUADOR	-	-	-	-	-	205	-	-	-	-	-	205
PERU	-	-	-	-	-	697	-	-	-	-	-	697
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	153	-	-	-	-	-	153
CHILE	-	-	-	-	-	380	-	-	-	-	-	380
AMERIKA ZUS.	934	150	-	4 120	1 525	63 579	-	-	2 689	159	-	73 156
ZYPERN	-	-	-	171	-	430	-	-	138	-	-	739
LIBANON	-	-	-	-	-	337	-	-	-	-	-	337
ISRAEL	-	-	-	501	-	4 358	681	-	3 309	495	-	9 344
JORDANIEN	-	-	-	-	-	986	-	-	189	-	-	1 175
SYRIEN	-	-	-	-	-	364	-	-	1 024	-	-	1 388
IRAK	-	-	-	-	-	625	-	-	469	-	-	1 094
IRAN	-	-	-	-	-	3 709	-	-	-	-	-	3 709
KUWAIT	-	-	-	-	-	618	-	-	-	-	-	618
BAHRAIN	-	-	-	-	-	277	-	-	-	-	-	277
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	2 990	-	-	-	-	-	2 990
V.-A.-EMIRATE	-	-	-	-	-	506	-	-	-	-	-	506

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESANT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
PAKISTAN	-	-	-	-	-	849	-	-	-	-	-	849
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	118	-	-	-	-	-	118
INDIEN	-	-	-	-	-	5 203	-	-	-	-	-	5 203
NEPAL	-	-	-	26	-	-	-	-	-	-	-	26
SRI LANKA	-	346	-	2 899	-	1 809	-	-	1 574	-	-	6 628
THAILAND	-	-	-	19	-	4 366	-	-	-	-	-	4 385
MALAYSIA	-	-	-	-	-	638	-	-	-	-	-	638
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 096	-	-	-	-	-	3 096
INDONESIEN	-	-	-	-	-	524	-	-	-	-	-	524
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	743	-	-	-	-	-	743
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 719	-	-	-	-	-	1 719
JAPAN	1 113	-	-	-	-	2 718	-	-	-	-	-	3 831
CHINA VR	-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	95
ASIEN ZUS.	1 113	346	-	3 616	-	37 078	681	-	6 703	495	-	50 032
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	4 670	-	-	-	-	-	4 670
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	4 670	-	-	-	-	-	4 670
INSGESANT	55 477	18 563	5 750	111 246	25 862	323 938	24 638	2 840	109 075	20 118	871	698 378

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESANT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	2 212	-	-	4	90	3 842	-	-	619	-	-	6 767
SCHWEDEN	2 186	85	-	46	6	5 041	90	-	6 090	-	-	13 544
NORWEGEN	1 677	41	24	106	197	1 066	-	-	884	-	-	3 995
DAENEMARK	5 313	460	-	5 656	92	7 457	1 019	-	2 354	-	-	22 351
GR BRITANN	10 553	5 253	2 638	17 328	7 942	25 306	4 683	872	24 075	4 955	-	103 605
IRLAND	-	-	-	504	-	454	-	-	415	-	-	1 373
NIEDERLANDE	6 462	-	1 865	2 376	14	10 243	42	88	7 771	-	-	28 861
BELGIEN	1 412	3	1	1 214	544	8 109	1 294	-	3 545	-	-	16 123
LUXEMBURG	-	-	-	2	-	2 634	1	-	-	-	-	2 637
FRANKREICH	3 856	591	9	8 715	3 914	22 633	3 145	8	6 690	1 497	394	51 452
SPANIEN	11 027	7 265	1 088	37 905	3 462	25 759	6 403	879	8 043	8 060	406	110 297
PORTUGAL	87	117	-	1 054	300	3 773	190	-	493	116	-	6 130
MALTA	-	-	-	-	-	139	-	-	78	-	-	217
SCHWEIZ	2 646	14	1	10 168	2 824	17 294	3 976	899	10 856	1 422	-	50 100
OESTERREICH	581	-	-	2 195	4	17 607	1 240	8	5 256	773	-	27 664
ITALIEN	1 198	-	-	4 710	1 692	20 803	2 234	10	4 991	-	-	35 638
GRIECHENLAND	-	-	-	2 155	-	5 529	942	-	2 527	125	-	11 278
TUERKEI	1 539	2 832	-	6 460	1 671	8 788	5 753	651	6 453	738	-	34 885
JUGOSLAWIEN	642	537	-	3 330	-	6 435	887	-	2 191	-	-	14 022
UNGARN	-	-	-	262	-	2 473	-	-	859	-	-	3 594
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	2 379	-	-	-	-	-	2 379
RUMAENIEN	191	146	-	820	-	2 330	-	-	317	-	-	3 804
BULGARIEN	-	-	-	-	-	574	-	-	129	-	-	703
POLEN	228	-	-	-	397	3 121	-	-	-	-	-	3 746
SOVJETUNION	51	-	-	-	-	3 580	-	-	122	-	-	3 753
EUROPA ZUS.	51 861	17 344	5 626	105 010	23 149	207 369	31 899	3 416	94 758	17 686	800	558 918
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 271	6	-	-	-	-	1 275
TUNESIEN	295	1 243	-	2 239	-	2 762	650	-	1 712	-	-	8 901
ALGERIEN	-	-	-	-	-	848	-	-	-	-	-	848
MAROKKO	163	-	-	1 371	186	1 362	-	-	439	315	-	3 836
SENEGAL	144	-	-	297	-	489	-	-	269	-	-	1 199
GAMBIA	-	57	-	224	-	407	221	-	-	-	-	909
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	22	-	-	-	-	-	22
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	498	-	-	-	-	-	498
GHANA	-	-	-	-	-	220	-	-	-	-	-	220
NIGERIA	-	-	-	171	-	1 872	-	-	-	-	-	2 043
AEGYPTEN	-	-	-	-	1	3 234	485	-	2 486	-	-	6 206
SUDAN	-	-	-	-	-	649	-	-	-	-	-	649
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	172	-	-	-	-	-	172
KENIA	-	-	-	-	45	7 200	-	-	203	-	-	7 448
TANSANIA	-	-	-	-	-	311	-	-	-	-	-	311
SAMBIA	-	-	-	-	-	212	-	-	-	-	-	212
MAURITIUS	-	-	-	-	-	404	-	-	-	-	-	404
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	3 603	-	-	-	-	-	3 603
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	434	-	-	-	-	-	434
AFRIKA ZUS.	602	1 300	-	4 302	232	25 970	1 360	-	5 109	315	-	39 190
KANADA	-	-	-	-	3	-	4 845	-	-	-	-	4 848

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERNHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN						INSGESAMT	
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		
VER STAAT O	639	136	-	1 893	1 384	46 670	-	-	2 672	-	-	53 394
VER STAAT W	70	-	-	-	-	4 484	-	-	-	-	-	4 554
MEXIKO	-	-	-	-	-	3 887	-	-	-	-	-	3 887
GUATEMALA	-	-	-	-	-	42	-	-	-	-	-	42
BAHAMAS	-	-	-	1 126	-	802	-	-	-	-	-	1 928
PANAMA	-	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	18
JAMAIKA	-	-	-	1 276	-	1 432	-	-	425	-	-	3 133
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	1 466	266	-	-	-	-	1 732
GAUDELOUPE	-	-	-	-	-	579	-	-	-	-	-	579
CURACAO	-	-	-	-	-	37	-	-	-	-	-	37
KUBA	-	-	-	-	-	120	-	-	-	-	-	120
VENEZUELA	-	-	-	-	-	801	-	-	-	-	-	801
BRASILIEN	-	-	-	104	-	3 761	-	-	-	-	-	3 865
PARAGUAY	-	-	-	-	-	86	-	-	-	-	-	86
URUGUAY	-	-	-	-	-	248	-	-	-	-	-	248
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 174	-	-	-	-	-	1 174
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	625	-	-	-	-	-	625
ECUADOR	-	-	-	-	-	309	-	-	-	-	-	309
PERU	-	-	-	-	-	461	-	-	-	-	-	461
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	172	-	-	-	-	-	172
CHILE	-	-	-	-	-	367	-	-	-	-	-	367
AMERIKA ZUS.	709	136	-	4 402	1 384	72 386	266	-	3 097	-	-	82 380
ZYPERN	-	-	-	120	-	298	-	-	76	-	-	494
LIBANON	-	-	-	-	-	746	-	-	-	-	-	746
ISRAEL	-	-	-	452	-	3 393	521	97	3 666	422	-	8 551
JORDANIEN	-	-	-	-	-	901	-	-	167	-	-	1 068
SYRIEN	-	-	-	-	-	316	-	-	1 056	-	-	1 372
IRAK	-	-	-	-	-	688	-	-	496	-	-	1 184
IRAN	-	-	-	-	-	3 655	-	-	-	-	-	3 655
KUWAIT	-	-	-	4	-	886	-	-	-	-	-	890
BAHRAIN	-	-	-	-	-	108	-	-	-	-	-	108
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	3 829	-	-	-	-	-	3 829
V.A.EMIRATE	-	-	-	5	-	565	-	-	-	-	-	570
PAKISTAN	-	-	-	-	-	902	-	-	-	-	-	902
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	433	-	-	-	-	-	433
INDIEN	-	-	-	-	-	5 920	-	-	-	-	-	5 920
SRI LANKA	-	305	-	3 049	-	1 670	-	-	1 356	-	-	6 380
THAILAND	-	-	-	-	-	6 143	-	-	-	-	-	6 143
MALAYSIA	-	-	-	-	-	866	-	-	-	-	-	866
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 284	-	-	-	-	-	4 284
INDONESIEN	-	-	-	-	-	416	-	-	-	-	-	416
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	823	-	-	-	-	-	823
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 866	-	-	-	-	-	2 866
JAPAN	1 297	-	-	-	-	4 205	-	-	-	-	-	5 502
CHINA VR	-	-	-	-	-	116	-	-	-	-	-	116
ASIEN ZUS.	1 297	305	-	3 630	-	44 029	521	97	6 817	422	-	57 118
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 998	-	-	-	-	-	3 998
AUSTR.-OZ-ZUS.	-	-	-	-	-	3 998	-	-	-	-	-	3 998
INSGESAMT	54 469	19 085	5 626	117 344	24 765	353 752	34 046	3 513	109 781	18 423	800	741 604

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ						INSGESAMT	
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	1 422	54	4	424	535	2 462	173	217	1 418	132	2	6 843
SCHWEDEN	2 788	177	3	2 338	292	3 209	342	346	7 372	238	14	17 119
NORWEGEN	1 597	125	31	806	308	1 264	140	195	1 192	125	1	5 784
DAENEMARK	2 257	236	9	2 650	300	6 013	1 124	334	2 191	592	5	15 711
GR BRITANN	9 479	5 092	2 716	17 243	6 628	25 683	5 208	1 925	23 748	4 809	38	102 569
IRLAND	167	54	37	625	152	551	90	60	618	12	-	2 366
ISLAND	60	14	1	50	14	5	9	9	29	1	-	192
NIEDERLANDE	4 331	123	931	1 098	22	7 220	927	606	7 448	681	17	23 404
BELGIEN	1 622	261	255	597	175	6 053	1 392	453	3 772	563	7	15 150
LUXEMBURG	148	58	32	42	15	1 918	28	24	158	88	-	2 511
FRANKREICH	3 977	1 206	818	8 126	3 869	16 861	3 452	1 505	7 349	2 198	395	49 756
SPANIEN	14 015	7 968	1 519	35 464	4 133	15 057	2 504	1 257	5 663	9 127	493	97 200
PORTUGAL	830	228	154	1 498	492	1 825	307	137	339	252	5	6 067
MALTA	25	20	35	41	32	115	44	11	88	13	-	424
GIBRALTAR	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
SCHWEIZ	3 670	1 069	548	8 296	3 211	11 716	1 989	1 446	7 010	2 627	18	41 600
OESTERREICH	1 315	561	227	3 918	1 062	12 356	1 204	166	3 063	1 904	13	25 789
ITALIEN	2 087	826	545	6 292	2 642	15 412	2 529	600	4 461	992	28	36 414

## 5 PERSONENVERKEHR FEB. 1980

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLATZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAN	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
GRIECHENLAND	747	278	194	3 363	335	3 735	1 280	232	4 463	520	5	15	152
TUERKEI	1 236	2 623	127	3 254	2 097	3 492	1 492	474	3 664	915	20	19	394
JUGOSLAWIEN	839	732	57	3 251	378	4 620	1 317	66	3 456	71	13	14	800
UNGARN	167	89	42	420	155	1 500	201	67	689	15	2	3	347
ALBANIEN	-	-	-	1	-	4	-	-	4	-	-	-	9
TSCHECHOSLOW	117	53	24	233	174	1 508	79	21	114	14	9	2	346
RUMAENIEN	274	165	14	901	61	1 154	52	33	177	10	2	2	843
BULGARIEN	32	33	10	143	62	428	53	29	85	3	3	3	881
POLEN	271	69	20	343	474	1 882	166	83	163	15	1	3	487
SOWJETUNION	176	89	33	328	125	1 819	122	39	230	9	-	2	2 970
EUROPA ZUS.	53 653	22 203	8 386	101 745	27 743	147 862	26 224	10 335	88 964	25 926	1 091	514	132
LIBYEN	91	106	49	319	280	977	68	45	164	9	3	2	111
TUNESIEN	983	790	38	1 332	170	1 295	773	43	1 618	127	-	7	169
ALGERIEN	108	56	38	396	132	666	106	56	148	49	14	1	749
MAROKKO	276	120	16	553	221	726	20	25	68	361	5	2	391
MAURETANIEN	2	-	-	5	2	-	1	-	2	3	-	-	15
MALI	10	2	-	4	4	14	4	-	1	2	-	-	41
SENEGAL	212	3	3	253	10	455	5	2	269	3	1	1	216
GAMBIA	3	20	-	236	-	268	1	-	1	-	-	-	529
GUIN.-BISSAU	3	-	1	4	-	10	1	-	1	-	-	-	20
GUINEA REP	2	-	-	4	3	18	-	-	-	-	-	-	27
SIERRA LEONE	8	1	1	4	1	9	1	-	12	-	-	-	37
LIBERIA	14	5	5	31	5	51	9	-	21	2	-	-	143
ELFENBEIN-K	52	10	6	38	9	140	34	4	22	4	-	-	319
OBERVOLTA	4	2	1	3	9	7	2	-	1	1	-	-	30
NIGER	2	1	-	5	4	3	1	-	1	-	-	-	17
TSCHAD	-	-	-	-	5	15	-	-	-	-	-	-	20
GHANA	62	33	12	41	18	162	21	3	18	2	-	-	372
TOGO	17	4	1	10	1	52	9	-	62	-	-	-	156
BENIN	3	2	-	-	1	4	-	-	1	-	-	-	11
NIGERIA	266	49	49	361	61	1 194	115	39	172	23	1	2	330
KAMERUN	27	4	8	7	3	51	13	2	12	3	-	-	130
ZENT AF REP	-	-	-	2	3	2	1	-	3	1	-	-	12
AEQU.-GUINEA	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
GABUN	5	-	8	1	1	4	-	2	2	-	-	-	23
KONGO VR	5	1	-	1	2	2	-	-	2	-	-	-	13
ZAIRE	3	-	4	8	1	22	6	9	6	-	-	-	62
ANGOLA	2	-	2	8	-	-	2	-	3	-	-	-	17
AEGYPTEN	344	153	89	706	166	3 305	157	52	2 024	127	-	7	123
SUDAN	25	11	9	43	24	462	19	7	57	8	-	-	665
DSCHIBUTI	-	1	-	-	4	-	-	-	1	-	-	-	6
AETHIOPIEN	4	6	3	8	3	182	2	4	3	2	-	-	217
SOMALIA	1	2	3	3	18	-	-	-	9	-	-	-	36
UGANDA	2	-	-	-	6	3	-	-	1	-	-	-	12
KENIA	102	42	31	158	127	2 937	62	46	273	69	-	3	847
RUANDA	-	1	-	4	16	19	4	-	5	1	-	-	50
BURUNDI	2	1	-	1	2	11	2	3	2	-	-	-	24
TANSANIA	28	9	2	8	22	375	14	10	80	6	1	1	555
SAMBIA	9	-	4	9	12	105	10	1	7	2	-	-	159
MALAVI	-	-	-	2	-	4	1	-	2	-	-	-	9
MOSAMBIK	3	-	1	1	4	9	1	-	2	-	-	-	21
MADAGASKAR	14	-	1	2	2	3	-	-	3	-	-	-	25
REUNION	-	-	-	-	3	1	-	2	1	-	-	-	7
RHODESIE	4	1	-	1	3	34	4	-	11	-	-	-	58
MAURITIUS	67	10	14	53	32	283	10	17	85	40	-	-	611
SUEDAFRIKA	601	171	108	466	218	2 186	237	101	494	96	2	4	680
SEYCHELLEN	75	16	11	43	36	360	20	15	58	31	-	-	665
AFRIKA ZUS.	3 441	1 633	518	5 135	1 640	16 410	1 736	488	5 728	975	27	37	731
KANADA	398	174	93	353	242	3 397	193	129	765	132	12	5	888
VER STAAT O	2 448	876	594	3 472	1 923	34 183	1 642	916	5 318	1 745	11	53	128
VER STAAT W	754	112	114	259	265	2 817	326	199	922	289	3	6	060
MEXIKO	141	83	28	134	46	1 987	60	40	178	30	6	2	733
GUATEMALA	14	8	2	18	15	10	5	-	34	1	-	-	107
HONDURAS REP	2	-	1	3	-	4	-	-	-	-	-	-	10
BAHAMAS	107	27	12	1 168	18	210	18	3	56	22	-	-	1 641
BELIZE	3	-	5	4	-	41	-	-	3	2	-	-	58
EL SALVADOR	1	-	1	-	1	39	1	1	2	-	-	-	46
NICARAGUA	2	1	-	1	2	-	-	-	1	-	-	-	7
COSTA RICA	11	2	5	5	5	25	-	2	4	-	-	-	59
PANAMA	24	-	9	1	1	38	8	1	4	1	-	-	87
JAMAIKA	60	23	9	1 061	4	1 128	9	4	481	2	-	-	2 781
HAITI REP	-	-	-	1	3	14	-	-	-	-	-	-	18
WESTINDIEN	33	10	22	43	255	252	15	2	24	4	-	-	660
GAUDELOUPE	19	7	3	17	9	3	3	2	12	12	-	-	87
ARUBA	3	-	-	2	-	20	-	-	2	-	-	-	27
CURACAO	19	-	3	10	-	19	2	1	-	-	-	-	54
DONINIK REP	2	-	-	3	1	-	2	-	3	1	-	-	12
TRINID.-U.-TOB	8	1	2	9	2	-	7	2	10	-	-	-	41
KUBA	-	4	1	9	6	18	1	1	-	-	-	-	40
VENEZUEL	95	23	30	129	31	506	44	33	98	33	2	1	024
GUYANA REP	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	2
SURINAM	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2

## 5 PERSONENVERKEHR FEB. 1980

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNTSFLUGPLÄTZEN UND ENDZIELLAENDERND

NACH ENDZIEL-LAND	VON HERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESANT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
BRASILIEN	326	162	84	487	204	2 122	234	124	582	73	1	4 399
PARAGUAY	18	11	3	6	6	165	13	15	10	2	-	249
URUGUAY	18	1	8	16	15	69	7	5	14	1	-	154
ARGENTINIEN	131	56	17	76	72	1 203	70	55	377	38	2	2 097
KOLUMBIEN	70	14	29	47	24	460	22	13	33	23	-	735
ECUADOR	31	14	8	22	10	193	7	-	13	9	-	307
PERU	70	16	8	36	33	475	11	12	63	17	1	742
BOLIVIEN	17	4	8	17	24	142	11	-	25	13	-	261
CHILE	85	31	11	22	30	292	36	15	44	19	3	588
AMERIKA ZUS.	4 910	1 661	1 110	7 432	3 247	49 832	2 747	1 575	9 081	2 470	41	84 106
ZYPERN	106	25	2	153	20	296	21	11	150	40	-	824
LIBANON	40	21	20	60	27	336	28	33	54	88	7	714
ISRAEL	474	112	26	1 504	206	3 265	981	54	2 694	617	5	9 938
JORDANIEN	33	13	20	69	31	881	30	16	141	21	1	1 256
SYRIEN	44	18	20	82	48	298	29	22	818	22	3	1 404
IRAK	74	54	21	123	30	537	35	12	305	15	1	1 207
IRAN	505	89	56	220	156	2 786	81	51	397	127	-	4 468
KUWAIT	90	18	20	55	25	439	21	24	60	10	-	762
BAHRAIN	12	3	8	22	5	253	7	3	12	4	-	329
KATAR	4	1	7	9	3	-	2	5	8	-	-	39
SAUDI-ARAB	246	106	66	336	123	2 029	162	97	347	59	1	3 572
JEMEN	10	-	1	7	11	33	1	-	6	-	-	69
JEMEN DEM VR	10	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	11
OMAN	9	2	4	6	7	-	2	3	7	-	-	40
V.A.-EMIRATE	90	8	22	90	38	341	19	20	110	4	-	742
PAKISTAN	42	8	11	41	32	673	8	7	32	71	-	925
BANGLADESCH	8	3	3	6	1	19	1	1	5	1	-	48
AFGHANISTAN	3	-	1	4	-	114	-	1	-	-	-	123
INDIEN	167	73	28	200	103	4 243	74	53	203	120	-	5 264
NEPAL	9	23	2	44	8	77	11	5	14	4	-	197
SRI LANKA	39	352	8	3 174	15	1 872	17	9	1 398	4	-	6 888
BIRMA	-	-	-	2	17	54	2	-	4	-	-	79
THAILAND	324	74	49	135	50	3 150	94	43	241	41	-	4 201
LAOS	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	3
VIETNAM	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	3
MALAYSIA	28	10	1	24	11	530	5	2	38	2	-	651
SINGAPUR	147	45	24	68	45	2 624	57	15	96	81	-	3 202
INDONESIEN	80	18	7	58	27	415	28	18	33	18	-	702
PHILIPPINEN	109	11	19	85	25	779	42	20	97	10	-	1 197
HONGKONG	150	27	21	108	55	996	60	61	101	25	-	1 604
CHINA, TAIWAN	27	6	4	14	17	165	3	17	34	4	-	291
JAPAN	1 201	35	15	617	84	2 401	131	158	381	77	4	5 104
KOREA, S-	139	18	6	133	45	212	25	25	38	36	3	680
KOREA, N-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	3
CHINA VR	24	17	10	32	20	133	16	8	15	1	-	276
ASIEN ZUS.	4 245	1 190	502	7 482	1 285	29 956	1 994	794	7 840	1 503	25	56 816
AUSTRALIEN	257	45	29	82	119	4 582	80	59	214	42	-	5 509
NEUSEELAND	16	-	5	9	11	7	4	2	12	-	-	66
OZEANIEN AM	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
FIDSCHI	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
OZEANIEN BR	1	1	-	2	-	-	-	-	2	-	-	6
NEUKALEDON	-	-	-	1	-	3	-	-	-	-	-	4
POLYNES FR	1	-	-	-	1	4	-	-	-	-	-	6
AUSTR.-OZ.ZUS.	276	46	34	94	131	4 597	84	61	228	42	-	5 593
INSGESAMT	66 525	26 733	10 550	121 888	34 046	248 657	32 785	13 253	111 841	30 916	1 184	698 378

## 5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNTSFLUGPLATZEN ENDZIELLAENDERND UND ENDZIELFLUGPLATZEN \*)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESANT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	599	-	-	599
DAR. HEL	-	-	-	-	-	-	-	-	599	-	-	599
SCHWEDEN	137	-	-	-	-	-	-	-	6 142	-	-	6 279
DAR. STO	-	-	-	-	-	-	-	-	3 205	-	-	3 205
MNA	137	-	-	-	-	-	-	-	444	-	-	581
GÖT	-	-	-	-	-	-	-	-	1 707	-	-	1 707
NORWEGEN	-	-	-	-	-	183	-	-	694	-	-	877
DAR. OSL	-	-	-	-	-	183	-	-	694	-	-	877

\*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR FEB. 1980

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSENHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDER UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAR	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	RUC	BER	UEB		
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	1 125	-	-	1 125	
DAR. CPH	-	-	-	-	-	-	-	-	1 125	-	-	1 125	
GR BRITANN	1 135	851	-	1 256	-	1 973	938	-	14 294	1 739	-	22 186	
DAR. LON	1 091	851	-	1 256	-	1 973	938	-	9 947	1 739	-	17 795	
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 062	-	-	1 062	
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 498	-	-	1 498	
*GB	44	-	-	-	-	-	-	-	1 665	-	-	1 709	
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	3 311	-	-	3 311	
DAR. AMS	-	-	-	-	-	-	-	-	3 095	-	-	3 095	
BELGIEN	-	-	-	-	-	89	-	-	1 275	-	-	1 364	
DAR. BRU	-	-	-	-	-	89	-	-	1 275	-	-	1 364	
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	206	-	-	206	
SPANIEN	11 986	7 403	1 164	31 924	2 836	5 508	1 455	595	3 748	8 767	479	75 865	
DAR. PMI	3 460	2 373	701	7 202	1 119	2 278	568	351	1 556	2 600	331	22 539	
AGP	395	211	-	2 192	-	395	209	-	189	392	-	3 983	
LPA	4 668	2 876	205	11 328	1 065	1 808	347	244	630	2 790	148	26 109	
TCI	2 384	1 835	258	6 326	652	968	331	-	1 175	1 954	-	15 883	
ALC	-	-	-	1 185	-	-	-	-	-	251	-	1 436	
*SP	1 016	108	-	3 662	-	59	-	-	-	198	780	-	5 823
PORTUGAL	348	96	-	589	194	-	-	-	-	166	-	1 393	
DAR. FNC	232	96	-	589	194	-	-	-	-	166	-	1 277	
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	109	-	109	
OESTERREICH	165	-	-	179	-	-	-	-	-	1 215	-	1 559	
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	852	-	852	
KLU	165	-	-	179	-	-	-	-	-	363	-	707	
ITALIEN	-	-	-	668	-	535	-	-	-	-	-	1 203	
DAR. ROM	-	-	-	331	-	345	-	-	-	-	-	676	
CTA	-	-	-	337	-	190	-	-	-	-	-	527	
GRIECHENLAND	56	-	-	680	-	187	34	-	306	365	-	1 628	
DAR. ATH	56	-	-	199	-	187	34	-	306	146	-	928	
TUERKEI	-	-	-	126	-	-	-	-	-	274	-	400	
JUGOSLAWIEN	103	121	-	407	-	303	96	-	25	-	-	1 055	
DAR. DBV	103	121	-	323	-	211	96	-	25	-	-	879	
UNGARN	-	-	-	-	-	-	87	-	-	-	-	87	
RUMAENIEN	203	137	-	659	-	526	-	-	-	-	-	1 525	
DAR. BUH	203	137	-	598	-	432	-	-	-	-	-	1 370	
EUROPA ZUS.	14 133	8 608	1 164	36 488	3 030	9 304	2 610	595	32 108	12 252	479	120 771	
TUNESIEN	823	707	-	645	-	416	704	-	867	-	-	4 162	
DAR. TUN	392	292	-	645	-	416	409	-	299	-	-	2 453	
DJE	224	112	-	-	-	-	123	-	308	-	-	767	
MIR	207	303	-	-	-	-	172	-	260	-	-	942	
MAROKKO	210	76	-	255	168	-	-	-	-	355	-	1 064	
DAR. AGA	210	76	-	255	168	-	-	-	-	355	-	1 064	
SENEGAL	182	-	-	235	-	312	-	-	258	-	-	987	
DAR. DKR	182	-	-	235	-	312	-	-	258	-	-	987	
GAMBIA	-	20	-	236	-	261	-	-	-	-	-	517	
DAR. BTH	-	20	-	236	-	261	-	-	-	-	-	517	
AEGYPTEN	35	-	-	335	-	-	12	-	313	-	-	695	
DAR. CAI	35	-	-	335	-	-	12	-	313	-	-	695	
KENIA	-	-	-	-	-	2 081	-	-	-	-	-	2 081	
DAR. MBA	-	-	-	-	-	1 796	-	-	-	-	-	1 796	
AFRIKA ZUS.	1 250	803	-	1 706	168	3 070	716	-	1 438	355	-	9 506	
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 294	-	-	-	-	-	1 294	
DAR. MEX	-	-	-	-	-	1 146	-	-	-	-	-	1 146	
ACA	-	-	-	-	-	148	-	-	-	-	-	148	
BAHAMAS	-	-	-	1 135	-	-	-	-	-	-	-	1 135	
DAR. NAS	-	-	-	1 135	-	-	-	-	-	-	-	1 135	
JAMAIKA	-	-	-	1 041	-	931	-	-	400	-	-	2 372	
DAR. MBJ	-	-	-	1 041	-	931	-	-	400	-	-	2 372	
WESTINDIEN	-	-	-	-	249	-	-	-	-	-	-	249	
DAR. WI	-	-	-	-	249	-	-	-	-	-	-	249	
AMERIKA ZUS.	-	-	-	2 176	249	2 225	-	-	400	-	-	5 050	
ISRAEL	200	-	-	1 010	-	23	755	-	1 543	495	-	4 026	
DAR. TLV	76	-	-	820	-	-	755	-	1 456	495	-	3 602	
*IA	124	-	-	190	-	23	-	-	87	-	-	424	
SRI LANKA	-	346	-	3 165	-	1 205	-	-	1 328	-	-	6 024	
DAR. CMB	-	346	-	3 145	-	1 205	-	-	1 328	-	-	6 024	
SONST. LAENDER	-	-	-	45	-	-	-	-	-	-	-	45	
ASIEN ZUS.	200	346	-	4 200	-	1 228	755	-	2 871	495	-	10 095	
INSGESAMT	15 583	9 757	1 164	44 570	3 447	15 827	4 081	595	36 817	13 102	479	145 422	

\*) SIEHE ERLAEGUTERUNGEN.

6 Güterverkehr Februar 1980  
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteil		
				Januar bis Februar 1980	Januar bis Februar 1979	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr
			Tonnen			%
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	19 097,0	16 887,6	18 372,4	35 984,6	37 447,7	- 3,9
Empfang ...	22 223,3	19 939,7	21 739,9	42 163,0	43 481,7	- 3,0
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 802,3	7 147,0	7 561,7	14 949,3	16 083,0	- 7,0
ohne Umladungen ...	3 651,2	3 843,4	3 692,1	7 494,6	7 939,1	- 5,6
Gesamtverkehr ...	52 773,8	47 817,7	51 366,1	100 591,5	104 951,5	- 4,2
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	7 438,4	6 948,0	7 360,3	14 386,5	14 955,3	- 3,8
And. Nahrungsmittel ....	1 523,0	1 279,2	745,1	2 802,2	2 580,5	+ 8,6
Feste min. Brennst. ....	0,1	0,3	0,1	0,4	0,2	+100,0
Mineralölerzgn. u.ä. ....	21,2	12,6	31,1	33,8	49,1	- 31,2
Erze, Metallabfälle ....	2,2	0,5	7,4	2,7	7,6	- 64,5
Eisen, NE-Metalle ....	640,5	548,0	570,1	1 188,5	1 146,9	+ 3,6
Steine u. Erden ....	36,8	15,2	80,5	52,0	100,0	- 48,0
Düngemittel ....	2,4	0,4	1,1	2,8	4,4	- 36,4
Chem. Erzeugnisse ....	2 626,3	2 521,2	2 907,7	5 147,5	6 102,0	- 15,6
And. Halb- u. Fertigerz. ....	26 417,6	22 849,8	25 010,7	49 267,4	51 033,1	- 3,5
Bes. Transportgüter ....	10 414,0	9 799,0	10 960,0	20 213,0	21 033,1	- 3,9
Zusammen ...	49 122,6	43 974,3	47 674,0	93 096,9	97 012,4	- 4,0
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	15,1	15,8	15,4	15,5	15,4	
And. Nahrungsmittel ....	3,1	2,9	1,6	3,0	2,7	
Feste min. Brennst. ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä. ....	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	
Erze, Metallabfälle ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle ....	1,3	1,2	1,2	1,3	1,2	
Steine u. Erden ....	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1	
Düngemittel ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse ....	5,3	5,7	6,1	5,5	6,3	
And. Halb- u. Fertigerz. ....	53,8	52,0	52,5	52,9	52,6	
Bes. Transportgüter ....	21,2	22,3	23,0	21,7	21,7	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter <sup>1) 2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	3 894,2	3 684,1	3 573,0	7 578,2	6 900,4	+ 9,8
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	2 060,0	1 639,6	2 677,1	3 699,6	5 532,1	- 33,1
Elektroerzgn. (931) ....	4 136,2	3 848,7	3 674,4	7 984,9	7 234,8	+ 10,4
Büromaschinen (T.a. 939) ....	1 712,4	1 798,8	1 770,2	3 511,1	4 012,1	- 12,5
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	5 910,8	4 995,1	5 492,6	10 905,9	10 915,6	- 0,1
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	1 736,0	1 467,9	1 560,4	3 203,9	3 123,2	+ 2,6
Bekleidung (T.a. 963) ....	2 385,8	2 043,2	2 191,7	4 429,1	4 530,1	- 2,2
Druckereierzgn. (974) ....	1 794,1	1 531,8	1 630,3	3 325,8	3 213,5	+ 3,5
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	773,8	777,5	672,3	1 551,3	1 446,7	+ 7,2
Sammelgüter u.a. (999) ....	10 201,4	9 237,0	10 681,7	19 438,1	20 595,1	- 5,6
Übrige Güter ....	14 517,9	12 950,6	13 750,3	27 469,0	29 508,8	- 6,9
Zusammen ...	49 122,6	43 974,3	47 674,0	93 096,9	97 012,4	- 4,0
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % <sup>1) 2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	7,9	8,4	7,5	8,1	7,1	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	4,2	3,7	5,6	4,0	5,7	
Elektroerzgn. (931) ....	8,4	8,8	7,7	8,6	7,5	
Büromaschinen (T.a. 939) ....	3,5	4,1	3,7	3,8	4,1	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	12,0	11,4	11,5	11,7	11,3	
Garne, Gewerbe u.ä. (962) ....	3,5	3,3	3,3	3,4	3,2	
Bekleidung (T.a. 963) ....	4,9	4,6	4,6	4,8	4,7	
Druckereierzgn. (974) ....	3,7	3,5	3,4	3,6	3,3	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	1,6	1,8	1,4	1,7	1,5	
Sammelgüter u.a. (999) ....	20,8	21,0	22,4	20,9	21,2	
Übrige Güter ....	29,6	29,5	28,8	29,5	30,4	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1980

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN \*)

NR.- GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	TONNEN									
	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR	
	VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	VERKEHR	UMLADUNGEN	BEFOERDERG.	DAR. IN INSGESANT	FRACHTERN	JANUAR BIS FEBRUAR BEFOERDERG.	DAR. IN INSGESANT
00 LEBENDE TIERE	33,6	31,7	65,3	25,4	90,7	42,8	257,5	168,9		
01 GETREIDE	1,4	6,4	7,7	0,4	8,2	0,3	13,9	2,4		
02 KARTOFFELN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	0,0		
03 FRUECHTE, GEMESE	17,8	2 401,5	2 419,3	229,5	2 648,8	1 828,0	5 019,3	3 379,7		
04 TEXTILE ROHSTOFFE	0,5	2,9	3,4	0,7	4,1	1,6	11,8	1,9		
05 HOLZ UND KORK	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	2,0	0,4		
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
09 PFL.-U.TIER.-ROHST.ANG	86,5	4 195,7	4 282,2	404,3	4 686,5	3 178,4	9 081,8	6 073,2		
LANDWIRTSCH.-ERZ.-U.AE ZUS	139,8	6 638,2	6 778,0	660,5	7 438,4	5 051,2	14 386,5	9 626,6		
11 ZUCKER	0,1	0,6	0,7	-	0,7	0,2	2,1	0,2		
12 GETRAENKE	22,4	19,6	42,1	1,7	43,8	16,3	72,6	28,0		
13 AND.GENUSSMITTEL U.A	347,2	79,6	426,7	22,2	448,9	355,4	818,8	659,3		
14 FLEISCH,EIER,MILCH	180,9	494,9	675,9	308,3	984,2	429,7	1 792,6	561,7		
16 GETREIDE U.AE.ERZGN.	5,3	5,2	10,6	6,3	16,9	9,6	75,6	33,2		
17 FUTTERMITTEL	0,5	4,6	5,2	4,1	9,3	4,5	20,4	5,8		
18 OELSAATEN,FETTE ANG.	17,9	1,0	18,9	0,3	19,3	17,9	20,1	18,0		
AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	574,4	605,6	1 180,0	343,0	1 523,0	833,5	2 802,2	1 306,1		
21 STEINKOHLE,-BRIKETTS	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-		
22 BRAUNKOHLE U.A.,TORF	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	-		
FESTE MIN.-BRENNST. ZUS	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,4	-		
31 ROHES ERDOEL	0,0	-	0,0	0,2	0,3	-	0,6	-		
32 KRAFTSTOFFE,HEIZOLE	2,1	2,6	4,8	2,0	6,7	1,8	11,6	3,0		
33 NATUR-,RAFFINERIEGAS	1,5	5,1	6,6	3,0	9,6	7,5	14,3	10,3		
34 MINERALOELERZGN.ANG.	1,4	1,5	2,9	1,7	4,7	1,0	7,4	1,6		
MINERALOELERZGN.-U.AE ZUS	5,1	9,3	14,3	6,9	21,2	10,2	33,8	14,8		
41 EISENERZE	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,3	-		
45 NE-METALLERZE	0,3	1,4	1,7	0,1	1,9	1,3	2,3	1,6		
ERZE, METALLABFAELLE ZUS	0,3	1,7	2,0	0,1	2,2	1,3	2,7	1,6		
51 RHEISEN,-STAHL	2,1	0,1	2,2	0,0	2,2	1,3	2,4	1,3		
52 STAHLHALBZEUG	36,4	2,6	39,0	2,4	41,4	29,1	149,9	131,2		
53 STAB-,FORMSTAHL U.A.	3,2	0,3	3,5	0,1	3,6	1,3	6,8	2,6		
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	0,7	0,1	0,8	-	0,8	0,4	1,1	0,4		
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN	49,8	17,5	67,3	12,6	79,9	52,1	151,7	87,2		
56 NE-METALLE,-HALBZEUG	366,6	96,0	462,6	50,1	512,6	415,3	876,6	685,6		
EISEN,NE-METALLE ZUS	458,7	116,7	575,4	65,1	640,5	499,4	1 188,5	908,4		
61 SAND,KIES,BIMS,TON	0,4	0,1	0,5	1,5	2,0	0,1	2,7	0,3		
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1		
63 AND. STEINE U.ERDEN	6,8	12,6	19,5	2,2	21,6	12,3	28,1	14,0		
64 ZEMENT,KALK	0,2	0,2	0,4	0,2	0,6	0,2	0,7	0,3		
65 GIPS	0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-		
69 AND.MIN.-BAUSTOFFE	3,4	8,1	11,5	0,9	12,4	9,9	20,2	12,7		
STEINE U.ERDEN ZUS	11,0	21,1	32,1	4,7	36,8	22,6	52,0	27,3		
71 NAT.-DUENGEMITTEL	-	0,7	0,7	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0		
72 CHEM.-DUENGEMITTEL	1,1	0,6	1,7	0,1	1,7	0,2	2,1	0,2		
DUENGEMITTEL ZUS	1,1	1,2	2,3	0,1	2,4	0,2	2,8	0,2		
81 CHEM.-GRUNDSTOFFE U.A	72,5	79,1	151,6	23,8	175,4	119,6	340,5	224,3		
82 ALUMINIUMOXYD	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,3	0,0		
83 BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	0,7	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0	1,6	0,0		
89 AND.CHEM.ERZEUHNISSE	1 705,3	397,2	2 102,5	347,7	2 450,2	1 596,2	4 805,2	3 117,3		
CHEM.ERZEUHNISSE ZUS	1 778,6	476,3	2 254,8	371,5	2 626,3	1 715,8	5 147,5	3 341,6		
91 FAHRZEUGE	1 789,6	666,5	2 456,1	365,0	2 821,2	1 821,0	5 013,8	3 228,6		
92 LANDMASCHINEN	61,5	42,8	104,3	16,3	120,7	82,2	266,6	201,1		
93 EL.-ERZGN.-MASCHINEN	6 094,0	3 670,4	9 764,4	2 154,0	11 918,4	6 720,4	22 712,1	12 704,7		
94 EBM-WAREN U.A.	308,4	148,1	456,5	125,1	581,5	316,7	1 020,2	529,5		
95 GLAS-U.A.-MIN.-WAREN	84,1	59,4	143,5	37,8	181,3	98,6	333,9	182,2		
96 LEBER-U.TEXTILWAREN	1 048,0	3 039,9	4 087,9	1 248,3	5 336,2	2 609,0	9 885,9	4 848,7		
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 270,5	2 064,4	4 334,8	1 123,5	5 458,3	2 389,3	10 035,0	4 433,9		
AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	11 656,1	9 691,4	21 347,5	5 070,1	26 417,6	14 037,2	49 267,4	26 128,7		
BES.TRANSPORTGUETER ZUS	4 471,9	4 661,8	9 133,7	1 280,3	10 414,0	6 001,6	20 213,0	11 476,5		
ZUSAMMEN	19 097,0	22 223,3	41 320,3	7 802,3	49 122,6	28 173,0	93 096,9	52 831,8		
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	3 651,2	1 378,3	7 494,6	2 826,3		
INSGESAMT	19 097,0	22 223,3	41 320,3	7 802,3	52 773,8	29 551,3	100 591,5	55 658,1		

\*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1980

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSER- D. BUNDESGBETEES VERSAND		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- MIT UMLAUDUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR	
		EMPFANG		DURCHGANGS- VERKEHR	UMLAUDUNGEN	BEFOERDERG. IN INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. IN INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS FEBRUAR	
001 LEBENDE TIERE											
PFERDE, ESEL		8,3	6,4	14,6	-	14,6	14,6	37,2	37,2		
RINDVIEH		-	3,8	3,8	-	3,8	3,8	79,3	79,3		
SCHAFAE, ZIEGEN		-	-	-	-	-	-	0,2	0,2		
SCHWEINE		-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
GEFLUEGEL		15,0	0,5	15,5	0,3	15,8	11,4	43,6	31,2		
AND.TIERE ZERNAEHR		-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
ZOOTIERE		10,3	21,0	31,3	25,1	56,4	12,9	97,2	21,0		
011 WEIZEN, MENGKORN		0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-		
015 MAIS		0,0	2,1	2,2	0,3	2,5	0,3	6,7	2,4		
016 REIS		1,3	3,2	4,5	0,1	4,6	-	5,5	-		
019 SONST.GETREIDE		-	1,0	1,0	0,0	1,0	-	1,6	-		
020 KARTOFFELN		-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	0,0		
031 ZITRUSFRUCHE		0,0	48,7	48,7	5,6	54,3	29,3	72,4	36,7		
035 AND.FRISCHE FRUCHE		0,8	1 175,1	1 175,9	132,2	1 308,1	703,0	2 505,1	1 341,8		
039 FRISCHE, GEFR.GEMESE		17,0	1 177,6	1 194,6	91,7	1 286,3	1 095,7	2 441,9	2 001,3		
041 WOLLE, TIERHAARE		-	-	-	0,0	0,0	-	2,6	-		
042 BAUMWOLLE		0,3	2,5	2,8	0,2	3,0	0,9	7,5	1,0		
043 SYNTH.TEXTILFASERN		0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0		
045 AND.PFL.TEXTILFASERN		0,2	0,4	0,6	0,4	1,0	0,7	1,4	0,9		
049 LUMPEN U.AE.		-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,2	0,0		
051 FASERHOLZ		-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
055 SONST.ROHHOLZ		0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	1,4	0,1		
056 AND.BEARB.HOLZ		-	-	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-		
057 BRENNHOLZ, KORK U.AE.		-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,4	0,2		
060 ZUCKERRUEBEN		-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
091 HAEUTE, ROH, FELLE											
HAEUTE, ROH		4,2	97,3	101,5	35,6	137,1	59,3	275,6	110,9		
PELZFELLE, ROH		5,6	130,1	135,7	42,3	178,0	80,9	348,8	157,4		
ABFAELLE		2,7	0,5	3,2	0,0	3,2	3,2	3,2	3,2		
092 KAUTSCHUK, ROH		0,2	0,1	0,4	1,6	2,0	0,1	4,4	1,7		
099 PFL.U.TIER.ROHST.ANG											
SCHNITTBLUMEN		11,5	3 664,8	3 676,3	217,9	3 894,2	2 847,9	7 578,2	5 499,9		
NATURDAERME		3,8	56,2	60,1	9,6	69,6	1,1	151,6	1,9		
UEBR.ROHSTOFFE		58,5	246,6	305,1	97,4	402,5	185,9	720,0	298,2		
112 RAFFINIERTER ZUCKER		0,1	0,5	0,6	-	0,6	0,2	0,9	0,2		
113 MELASSE		-	0,1	0,1	-	0,1	-	1,3	-		
121 MOST, WEIN		13,8	9,0	22,8	1,0	23,7	1,4	43,7	10,6		
122 BIER		0,3	4,9	5,2	-	5,2	4,1	8,6	5,7		
125 AND.ALKOH.GETRAENKE		3,1	3,9	7,0	0,6	7,6	5,8	11,2	6,4		
128 ALKOHOLFR.GETRAENKE		5,3	1,8	7,1	0,2	7,2	5,0	9,0	5,2		
131 KAFFEE		23,9	0,3	24,2	0,4	24,6	23,9	31,7	30,5		
132 KAKAO, KAKAOERZGN.		34,1	0,4	34,4	0,1	34,6	34,3	66,5	65,2		
133 TEE, GEMERZE		115,1	21,0	136,1	2,4	138,4	122,0	236,1	208,1		
134 ROKTABAK, TABAKABFALL		0,4	2,8	3,2	5,0	8,2	6,4	13,3	10,4		
135 TABAKWAREN		140,0	8,2	148,2	2,1	150,3	143,6	321,9	308,6		
136 ZUCKERWAREN, HONIG		10,7	6,8	17,5	0,9	18,4	3,9	29,4	7,3		
139 SONST.NAHRUNGSMITTEL		23,1	40,0	63,1	11,3	74,4	21,2	120,0	29,1		
141 FLEISCH, FRISCH, GEFR.		42,0	36,8	78,9	58,9	137,8	43,9	314,0	50,1		
142 FISCHE, FRISCH, GEFR.		10,2	176,5	186,7	162,2	348,8	34,0	733,7	53,7		
143 FRISCHE MILCH, SAHNE		0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	14,9	14,7		
144 MILCHERZGN.		117,8	2,1	119,9	3,3	123,1	114,9	140,1	119,8		
145 AND.SPEISEFETTE		0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	-	1,9	-		
146 EIER		10,3	274,0	284,3	74,7	359,1	236,8	566,1	322,0		
147 AND.FLEISCHWAREN		0,1	3,6	3,7	6,3	10,0	0,1	15,5	1,3		
148 FISCHKONSERVEN U.AE.		0,5	1,7	2,3	3,0	5,3	0,0	6,2	0,1		
161 MEHL, GRIESS, GRUETZE		-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	0,1		
162 MALZ		-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-		
163 SONST.GETREIDEERZGN.		2,3	1,6	3,9	0,1	4,0	2,3	9,1	4,0		
164 OBSTERZGN.		0,7	3,0	3,7	6,0	9,7	5,0	38,9	7,9		
165 GETR.HUELSENFRUCHE		-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	-		
166 AND.GEMUESEERZGN.		2,3	0,6	2,9	0,3	3,2	2,2	8,1	2,3		
167 HOPFEN		-	-	-	-	-	-	19,0	19,0		
171 STROH, HEU		0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-		
172 OELKUCHEN U.AE.		-	-	-	-	-	-	0,6	-		
179 SONST.FUTTERMittel		0,5	4,6	5,1	4,1	9,3	4,5	19,8	5,8		
181 OELSAATEN-FRUCHE		-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-		
182 SONST.OELE, FETTE		17,9	0,9	18,8	0,3	19,1	17,9	19,9	18,0		
211 STEINKOEHLE		-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-		
221 BRAUNKOEHLE		0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,3	-		
224 TORF		-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-		
310 ROHES ERDOEL		0,0	-	0,0	0,2	0,3	-	0,6	-		

\*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERN. D. BUNDESGBEITES VERSAND	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT UMLADUNGEN	BERICHTSMONAT BEFOERDERG. IN INSGESAMT	DURCHGANGSVERKEHR		
						JANUAR BIS FEBRUAR BEFOERDERG. IN INSGESAMT	JANUAR BIS FEBRUAR BEFOERDERG. IN INSGESAMT	
321 MOTORENBENZIN U.AE.		2,1	2,2	4,3	1,9	6,2	1,5	10,8
323 AND.KRAFTSTOFFE		-	0,4	0,4	0,1	0,4	0,3	0,3
325 DIESELOEL,L.HEIZOEL		0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,3
327 SCHWERES HEIZOEL		-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1
330 NATUR-,RAFFINERIEGAS		1,5	5,1	6,6	3,0	9,6	7,5	14,3
341 SCHMIEROELE,-FETTE		1,4	0,7	2,1	1,6	3,7	0,9	5,5
343 BITUMEN U.AE.		-	-	-	-	-	0,1	0,0
349 AND.MINERALOELERZGN.		0,0	0,8	0,8	0,1	1,0	0,1	1,9
410 EISENERZE		-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,3
451 NE-METALLABFAELLE		-	1,4	1,6	0,0	1,4	1,3	1,5
452 KUPFERERZE		0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-
453 BAUXIT,ALUMINIUMERZE		-	-	-	-	-	0,1	0,0
455 MANGANEERZE		-	-	-	-	-	0,0	-
459 SONST.NE-METALLERZE SONST.NE-METALLERZE		0,3	0,0	0,4	0,1	0,5	-	0,7
512 ROHEISEN U.AE.		2,0	0,0	2,0	-	2,0	1,3	2,2
513 FERROLEG.ANG.		-	-	-	0,0	0,0	0,0	-
515 ROHSTAHL		0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	-	0,2
522 GEW-STAHHLHALBZUG		0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,5
523 SONST-STAHHLHALBZUG		36,2	2,6	38,8	2,4	41,2	29,1	149,4
532 WARM GEW.FORMSTAHL		0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,2
533 KALT GEW.FORMSTAHL		-	-	-	-	-	2,4	1,0
536 SONST.EISENDRANT		2,3	0,3	2,6	0,0	2,6	1,2	3,4
537 SCHIENENOBERBAUMAT.		0,8	-	0,8	0,1	0,9	0,1	0,9
542 GEW-STAHBLECHE		0,3	0,0	0,4	-	0,4	0,3	0,6
543 SONST-STAHBLECHE		0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2
546 SONST-BANDSTAHL		0,1	0,1	0,3	-	0,3	0,0	0,4
551 ROHRE U.AE.		34,0	14,6	48,6	12,0	60,6	35,2	121,0
552 GIESSEREIERZGN.U.AE.		15,8	2,9	18,7	0,6	19,3	16,8	30,7
561 KUPFER,-LEG.		1,8	1,5	3,3	1,1	4,4	1,5	5,4
562 ALUMINIUM,-LEG.		157,9	4,6	162,5	0,5	163,0	158,9	378,2
564 ZINK,-LEG.		-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0
565 SONST.NE-METALLE SILBER,PLATIN AND.NE-METALLE		86,6	57,4	144,0	22,4	166,3	113,9	250,9
		5,3	4,2	9,5	5,0	14,5	6,6	25,7
568 NE-METALLHALBZUG		115,0	28,4	143,3	21,0	164,4	134,4	216,3
611 INDUSTRIESAND		0,2	-	0,2	0,3	0,5	0,0	0,6
612 AND.SAND U.KIES		0,1	0,0	0,1	1,2	1,3	0,0	1,5
613 BIMSAND,-KIES		-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0
614 LEHN,TON		0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,5
615 SCHLACKEN,ASCHEN ANG		-	-	-	-	-	-	0,1
621 STEIN,-SALINENSALZ		0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,1
631 ZERKLEINERTE STEINE		-	-	-	-	-	-	0,3
632 NATURWERKSTEINE		0,3	0,1	0,4	-	0,4	0,3	0,3
633 GIPS-U.KALKSTEIN		-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
639 SONST.ROHMINERALIEN		6,5	12,6	19,1	2,2	21,3	12,0	26,9
641 ZEMENT		-	0,2	0,2	0,2	0,4	0,2	0,5
642 KALK		0,2	0,0	0,2	-	0,2	-	0,2
650 GIPS		0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	0,1
691 STEINERZGN-		0,5	0,0	0,5	0,0	0,5	-	1,9
692 KERAM.BAUSTOFFE		3,0	8,1	11,0	0,9	12,0	9,9	18,4
712 ROHPHOSPHATE		-	0,7	0,7	0,0	0,7	0,0	0,7
719 NAT.NICHTMIN.DUENGER		-	-	-	-	-	0,0	0,0
722 AND.PHOSPHATDUENGER		0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	0,1
729 MISCHDUENGER U.AE.		1,1	0,6	1,6	0,1	1,7	0,1	2,1
812 AETZNATRON		0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0
813 Natriumkarbonat		-	-	0,-	-	-	-	0,1
819 SONST.CHEM.GRUNDST.		23,6	5,4	29,0	3,1	32,1	25,4	73,0
ANORG.GRUNDSTOFFE		1,5	0,4	1,9	0,2	2,2	1,1	2,8
ORG.GRUNDSTOFFE		47,4	73,3	120,7	20,5	141,2	93,1	264,5
RADIOAKTIVE STOFFE		-	-	-	-	-	-	170,6
820 ALUMINIUMOXID		0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0
831 BENZOL		-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0
839 TEER,PECH U.AE.		-	-	-	0,-	0,-	0,0	0,0
841 ZELLSTOFF		0,7	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0	1,6
891 KUNSTSTOFFE		83,3	36,0	119,2	24,0	143,3	79,3	273,1
*) SIEHE ERLAETERUNGEN.								

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DUCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- MIT VERKEHR		BERICHTSMONAT		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	
		VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS- VERKEHR	UMLAUBUNGEN	DURCHGANGS- VERKEHR	MIT VERKEHR	BEFOERDERG.	DAR. IN INSGESAMT	FRACHTERN	BEFOERDERG.	DAR. IN INSGESAMT	FRACHTERN
892	FARBEN, GERBSTOFFE	56,4	9,3	63,7	19,1	82,8	45,9	159,3	92,9				
893	PHARMAZ.-ERZGN. U.AE.	254,8	159,7	414,5	173,2	587,7	286,5	1 264,6	623,3				
	PHARMAZ.-ERZG.	24,4	30,3	54,7	6,2	60,9	21,0	122,8	45,5				
	REINIGUNGSM.-U.AE.	15,3	4,4	19,6	1,7	21,4	6,8	36,2	13,6				
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	35,4	6,5	41,9	4,8	46,7	43,0	65,7	56,5				
895	STAERKE, KLEBER	1 237,8	151,1	1 388,9	118,6	1 507,6	1 113,7	2 883,4	2 137,5				
896	SONST. CHEM.-ERZGN.												
910	FAHRZEUGE	1 425,6	457,3	1 882,9	177,1	2 060,0	1 446,7	3 699,6	2 633,8				
	KRAFTFAHRZEUGE	176,8	158,1	334,9	91,3	426,1	198,1	722,2	320,3				
	LUFTFAHRZEUGE	151,1	33,4	184,6	91,1	275,6	129,9	510,6	217,5				
	WASSERFAHRZEUGE	36,1	17,8	53,8	5,6	59,4	46,2	81,4	57,0				
920	LANDMASCHINEN	61,5	42,8	104,3	16,3	120,7	82,2	266,6	201,1				
931	ELEKTROERZGN.	37,5	74,4	111,9	44,4	156,4	54,2	373,9	136,2				
	ELEKTR.-MASCHINEN	13,9	12,5	26,4	5,4	31,8	7,7	95,1	47,2				
	DRAHT, KABEL, ISOL.	344,8	259,2	604,0	177,3	781,3	487,0	1 429,2	863,1				
	NACHRICHTENGERAETE	8,0	16,9	24,9	7,3	32,1	18,8	62,1	34,8				
	ELEKTR.-HAUSHALTGER.	30,2	40,1	70,3	34,5	104,8	54,0	197,9	106,1				
	ELEKTROMED. APPARATE	1 233,4	1 218,3	2 451,8	578,0	3 029,8	1 349,3	5 826,7	2 599,7				
939	SONST. MASCHINEN ANG.	282,2	1 044,3	1 326,5	385,9	1 712,4	1 191,9	3 511,1	2 428,4				
	BUEROMASCHINEN	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1	-				
	MET. BEARBE. MASCHIN.	21,7	8,3	30,1	33,2	63,2	36,4	81,4	45,0				
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	9,7	29,8	39,5	5,0	44,5	17,4	107,6	65,4				
	FLUGZEUGMOTOREN	25,2	11,2	36,4	14,9	51,3	28,7	121,1	58,5				
	SONST. N. EL. MOTOREN	4 087,3	955,4	5 042,7	868,1	5 910,8	3 474,9	10 905,9	6 320,1				
941	BAUTEILE A. METALL	15,7	3,1	18,7	2,6	21,3	16,8	48,3	34,2				
949	EBM-WAREN	71,9	4,6	76,5	8,4	84,9	68,6	111,6	85,9				
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	10,7	2,0	12,7	9,2	22,0	6,6	46,9	19,4				
	NAEGEL, SCHRAUBEN	65,4	36,6	102,0	45,7	147,8	67,6	285,5	126,3				
	WERKZEUGE	11,9	30,2	42,0	3,8	45,8	7,3	79,3	27,8				
	SCHNEIDWAREN	132,8	71,6	204,4	55,3	259,7	149,8	450,6	236,0				
951	GLAS	11,0	3,2	14,2	6,6	20,9	11,0	36,8	16,0				
952	GLAS-U.A. MIN.-ERZGN.	36,0	9,7	45,7	7,7	53,4	34,8	106,9	65,7				
	GLASWAREN	12,4	16,2	28,6	5,2	33,8	10,1	66,6	25,8				
	FEINKERAM.-ERZGN.	3,1	13,0	16,1	4,0	20,1	4,7	34,5	9,6				
	PERLEN, EDELSTEINE	21,6	17,2	38,9	14,2	53,1	38,1	89,2	65,1				
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL	40,3	231,8	272,1	243,2	515,3	313,2	975,5	580,0				
	LEDER, LEDERWAREN	16,7	39,9	56,5	23,4	79,9	32,9	176,3	59,6				
962	GARNE, GEWEBE U.AE.	23,0	499,8	522,9	173,4	696,3	287,9	1 362,0	525,7				
	TEPPICHE	117,9	162,3	280,2	36,9	317,1	145,7	605,1	261,7				
	GEWEBE	390,2	245,3	635,6	87,0	722,6	300,8	1 236,8	523,0				
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE	228,4	1 635,7	1 864,0	521,8	2 385,8	1 164,8	4 429,1	2 260,6				
	BEKLEIDUNG	225,4	183,5	408,7	150,9	559,6	343,2	992,5	596,9				
	SCHUHE	6,1	41,7	47,8	11,8	59,6	20,5	108,7	41,4				
971	KAUTSCHKWAREN ANG.	50,2	34,7	84,8	22,7	107,5	55,5	217,9	99,8				
972	PAPIER, PAPPE	81,2	3,9	85,1	10,4	95,5	84,0	133,4	113,7				
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	35,0	26,1	61,1	13,0	74,2	25,9	187,0	107,3				
974	DRUCKEREIERZGN.	852,0	669,2	1 521,2	272,8	1 794,1	689,6	3 325,8	1 224,0				
975	MOEBEL	10,0	5,4	15,5	11,2	26,7	11,1	59,4	27,8				
976	HOLZ-U. KORKWAREN	13,7	13,4	27,0	10,4	37,4	22,7	60,5	31,7				
979	SONST. FERTIGWAREN	375,4	242,5	617,9	155,9	773,8	373,6	1 551,3	788,5				
	FEINMECH.-OPT.-ERZGN.	3,5	10,7	14,3	11,3	25,6	9,7	87,6	58,5				
	FOTOCHEM.-ERZGN.	50,9	92,0	142,9	27,0	169,8	67,8	280,9	103,2				
	KINOFILME	56,3	57,4	113,7	38,9	152,6	61,6	266,6	117,6				
	UHREN	78,7	126,1	204,8	52,8	257,6	109,9	531,7	233,7				
	MUSIKINSTRUMENTE	54,5	105,6	160,1	86,3	246,4	125,2	506,6	257,8				
	SPORTART., SPIELWAR.	9,5	8,7	18,2	8,6	26,9	6,6	58,0	21,4				
	KUNSTGEGENSTAENDE	6,2	11,3	17,5	7,0	24,5	2,1	54,3	8,0				
	SCHMUCK-, GOLDWAREN												

\*) SIEHE ERLAUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1980

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERN. D. BUNDESGBEZETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT UMLAUDUNGEN	BERICHTSMONAT	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR		
		VERSAND	EMPFANG				INSGESANT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS FEBRUAR
	<b>SONST. FERTIGWAREN</b>	<b>593,4</b>	<b>657,3</b>	<b>1 250,7</b>	<b>395,1</b>	<b>1 645,8</b>	<b>743,9</b>	<b>2 714,0</b>	<b>1 241,0</b>
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	20,1	4,5	24,6	0,5	25,1	20,4	55,5	48,4
992	GEBR.-BAUGERAETE U.A.	5,2	1,1	6,4	2,7	9,1	1,3	14,3	3,3
993	WIRZUGSGUT	9,0	19,8	28,8	28,0	56,8	25,2	178,5	61,7
994	GOLD, MUNZEN	8,3	107,6	115,9	5,9	121,7	64,7	526,5	423,7
999	SAMMELGUETER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	49,3	42,0	91,3	108,3	199,7	43,6	397,2	82,7
	GESCHENKKARTIKEL	1,4	4,3	5,7	2,5	8,3	2,1	42,4	25,0
	PERS-EFFEKten	107,2	321,4	428,6	243,6	672,2	280,9	1 440,1	602,6
	DEMAELTERSENDUNGEN	2,0	24,8	26,8	2,4	29,2	22,0	40,5	31,2
	WARENPROBEN	39,6	68,0	107,6	31,3	138,9	27,7	269,2	50,3
	SONST-SAMMELGUT	2 749,4	2 350,8	5 100,2	612,6	5 712,9	3 541,6	10 669,6	6 394,6
	TRANSPORTGUETER ANG	466,0	1 271,0	1 737,0	200,6	1 937,6	1 404,6	3 552,0	2 560,7
	DIENSTGUT	1 014,3	446,5	1 460,8	41,9	1 502,6	567,4	3 227,1	1 192,2
	<b>ZUSAMMEN</b>	<b>19 097,0</b>	<b>22 223,3</b>	<b>41 320,3</b>	<b>7 802,3</b>	<b>49 122,6</b>	<b>28 173,0</b>	<b>93 096,9</b>	<b>52 831,8</b>
	<b>BURCHGANGSVERKEHR OHNE URLAUBUNGEN</b>	-	-	-	-	3 651,2	1 378,3	7 494,6	2 826,3
	<b>INSGESAMT</b>	<b>19 097,0</b>	<b>22 223,3</b>	<b>41 320,3</b>	<b>7 802,3</b>	<b>52 773,8</b>	<b>29 551,3</b>	<b>100 591,5</b>	<b>55 658,1</b>

\*) SIEHE ERLAETTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1980

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN OZW. LAENDERN \*)

## 6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES

TONNEN

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT		DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	BUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
HAMBURG	-	7,3	-	29,4	13,2	269,6	9,6	2,6	21,5	54,7	1,0	408,8	0,9	
HANNOVER	4,8	-	-	-	0,1	158,2	10,2	0,2	7,6	52,8	-	233,9	0,2	
BREMEN	-	-	-	-	-	95,9	0,5	-	4,0	3,2	-	103,5	-	
DUESSELDORF	34,0	-	-	-	-	348,3	113,1	3,0	147,3	50,6	-	696,3	112,9	
KOELN/BONN	14,0	0,6	-	0,0	-	98,3	1,5	0,9	7,7	30,0	-	153,1	-	
FRANKURT	858,1	261,9	209,1	638,3	186,7	-	472,2	307,8	325,6	312,7	15,2	3 587,6	104,1	
STUTTGART	24,2	4,5	2,5	9,0	2,8	261,3	-	-	13,6	38,0	-	355,9	-	
NUERNBERG	2,0	0,6	-	1,8	5,4	133,9	-	-	0,0	6,6	-	150,4	-	
MUENCHEN	30,8	10,4	5,5	20,3	19,6	185,3	29,5	5,1	-	47,5	-	354,0	-	
BERLIN	30,0	12,6	2,5	29,0	11,9	114,0	12,3	9,9	27,4	-	-	249,6	53,5	
SONST.-FLUGPL.	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-	
INSGESAMT	998,0	297,9	219,5	727,9	239,6	1 665,9	648,9	329,5	554,7	596,1	16,2	6 294,2	271,7	
DARUNTER IN FRACHTERN	16,6	-	-	-	-	56,1	103,7	-	0,7	94,4	0,0	271,7	-	

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ										INSGESAMT		DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	BUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
FINNLAND	15,6	-	-	14,2	-	143,4	-	-	-	-	-	173,2	55,5	
SCHWEDEN	20,9	-	-	-	-	323,1	-	-	9,2	-	-	353,1	226,5	
NORWEGEN	16,6	-	-	-	-	108,8	-	-	-	-	-	125,4	49,9	
DAENEMARK	19,8	3,2	-	31,3	-	484,2	70,4	-	19,1	-	-	628,0	437,1	
GR. BRITANN	139,5	26,8	13,9	189,5	28,4	1 169,4	81,4	8,6	72,0	17,0	-	1 746,6	857,2	
IRLAND	-	-	-	47,4	-	124,7	-	-	0,5	-	-	172,6	74,8	
NIEDERLANDE	34,1	90,0	4,4	2,9	-	277,0	63,0	-	24,0	-	-	495,4	153,0	
BELGIEN	7,9	-	-	2,3	6,6	357,7	63,5	-	103,9	-	-	542,0	215,5	
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	10,1	-	-	-	-	-	10,1	-	
FRANKREICH	32,4	7,3	-	50,2	7,2	451,5	20,9	-	76,2	11,8	-	657,4	72,5	
SPANIEN	6,9	-	-	26,9	10,4	627,4	14,9	-	7,6	-	-	694,0	417,4	
PORTUGAL	-	-	-	5,0	-	130,9	1,6	-	-	-	-	137,6	5,4	
MALTA	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	-	-	6,8	-	
SCHWEIZ	32,6	-	-	69,6	25,9	560,3	54,2	-	55,0	8,9	-	806,5	233,4	
OESTERREICH	8,0	-	-	31,4	-	498,0	19,0	-	46,0	-	-	602,3	-	
ITALIEN	35,1	-	-	49,1	17,7	990,9	14,1	-	32,0	-	-	1 139,0	582,8	
GRIECHENLAND	-	-	-	74,2	-	211,3	58,6	-	15,8	-	-	359,9	-	
TUERKEI	-	-	-	4,9	-	130,9	-	-	13,1	-	-	148,9	-	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	2,9	-	169,3	-	-	29,3	-	-	201,5	52,7	
UNGARN	-	-	-	3,5	-	79,7	-	-	7,0	-	-	90,2	-	
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	48,5	-	-	-	-	-	48,5	-	
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	22,9	-	-	3,2	-	-	26,2	-	
BULGARIEN	-	-	-	-	-	13,5	-	-	3,3	-	-	16,8	-	
POLEN	1,2	-	-	-	-	2,1	89,0	-	-	-	-	92,3	-	
SOWJETUNION	0,3	-	-	-	-	92,1	-	-	36,8	-	-	129,2	19,1	
EUROPA ZUS.	370,9	127,3	18,3	605,2	98,2	7 121,7	461,6	8,6	553,9	37,7	-	9 403,4	3 452,8	
LIBYEN	-	31,6	-	-	-	132,3	-	-	16,7	-	-	180,5	132,5	
TUNESIEN	-	-	-	7,6	-	83,0	-	-	5,0	-	-	95,6	26,1	
ALGERIEN	-	-	-	-	-	94,2	-	-	-	-	-	94,2	65,5	
MAROKKO	-	-	-	4,3	-	28,7	-	-	-	-	-	33,0	-	
SENEGAL	-	-	-	-	-	34,1	-	-	-	-	-	34,1	24,1	
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	18,8	-	-	-	-	-	18,8	-	
GHANA	-	-	-	-	-	21,0	-	-	-	-	-	21,0	-	
NIGERIA	-	-	0,4	234,1	213,3	-	-	-	51,0	-	-	498,7	425,8	
ZAIRE	-	-	-	-	-	-	-	-	35,7	-	-	35,7	35,7	
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	186,1	-	-	9,0	-	-	195,1	4,7	
SUDAN	-	-	-	-	-	41,8	-	-	-	-	-	41,8	7,6	
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	183,3	-	-	-	-	-	183,3	136,3	
KENIA	-	-	-	-	-	244,8	-	-	0,0	-	-	244,8	181,8	
BURUNDI	-	-	-	-	-	108,3	-	-	-	-	-	108,3	108,3	
TANSANIA	-	-	-	-	-	60,1	-	-	35,1	-	-	95,1	70,6	
SAMBIA	-	-	-	-	-	36,0	-	-	-	-	-	36,0	21,5	
MALAWI	-	-	-	21,2	-	-	-	-	-	-	-	21,2	21,2	
RHODESien	-	-	-	-	-	21,4	-	-	-	-	-	21,4	21,4	
MAURITIUS	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-	
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	376,6	-	-	-	-	-	376,6	-	
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	3,6	-	-	-	-	-	3,6	-	
AFRIKA ZUS.	-	31,6	-	12,2	255,3	1 889,4	-	-	152,5	-	-	2 340,9	1 283,0	
KANADA	-	-	-	-	-	423,8	-	-	-	-	-	423,8	69,8	
VER STAAT O	9,2	-	-	10,0	4 626,0	-	-	-	22,4	0,1	-	4 667,7	3 792,5	
VER STAAT W	0,1	-	-	-	-	307,0	-	-	-	-	-	307,1	-	
MEXIKO	-	-	-	-	-	124,1	-	-	-	-	-	124,1	-	
GUATEMALA	-	-	-	-	-	8,6	-	-	-	-	-	8,6	-	
BAHAMAS	-	-	-	-	-	7,2	-	-	-	-	-	7,2	-	
PANAMA	-	-	-	22,6	-	1,0	-	-	-	-	-	23,6	22,6	
JAMAICA	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-	

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1980

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## EINLADUNG

## TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
					CGN	FRA	STR	NUE						
ARUBA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-
CURACAO	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	-	1,7	-
KUBA	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	-	1,2	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	66,2	-	-	-	-	-	-	66,2	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	535,8	-	-	-	-	-	-	535,8	456,8
PARAGUAY	-	-	-	-	-	25,9	-	-	-	-	-	-	25,9	9,1
URUGUAY	-	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	-	10,5	4,6
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	187,7	-	-	-	-	-	-	187,7	72,0
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	186,6	-	-	-	-	-	-	186,6	43,6
ECUADOR	-	-	-	-	-	28,4	-	-	-	-	-	-	28,4	-
PERU	-	-	-	-	-	45,8	-	-	-	-	-	-	45,8	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	50,9	-	-	-	-	-	-	50,9	-
CHILE	-	-	-	-	-	53,5	-	-	-	-	-	-	53,5	-
AMERIKA ZUS.	9,3	-	-	22,6	10,0	6 694,0	-	-	-	22,4	0,1	-	6 758,4	4 471,0
ZYPERN	-	-	-	0,2	-	4,4	-	-	-	0,3	-	-	4,9	-
LIBANON	-	-	-	-	-	458,0	-	-	-	-	-	-	458,0	427,9
ISRAEL	-	-	-	3 036,8	339,3	-	-	-	-	7,0	-	-	3 383,0	3 279,6
JORDANIEN	-	-	-	-	-	70,0	-	-	-	3,7	-	-	73,6	15,7
SYRIEN	-	-	-	-	-	34,6	-	-	-	20,3	-	-	54,8	-
IRAK	-	-	-	-	-	194,3	-	-	-	12,5	-	-	206,8	0,4
IRAN	-	-	-	7,4	281,2	-	-	-	-	-	-	-	288,6	45,8
KUWAIT	-	-	-	-	-	142,0	-	-	-	-	-	-	142,0	70,6
BAHRAIN	-	-	-	-	-	11,9	-	-	-	-	-	-	11,9	-
KATAR	-	-	-	-	-	19,8	-	-	-	-	-	-	19,8	19,8
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	905,9	-	-	-	-	-	-	905,9	727,1
JEMEN	-	-	-	-	-	144,9	-	-	-	-	-	-	144,9	144,9
OMAN	-	-	-	-	-	8,7	-	-	-	-	-	-	8,7	8,7
V.-A.EMIRATE	-	-	-	-	-	121,8	-	-	-	-	-	-	121,8	84,2
PAKISTAN	-	-	-	-	-	186,2	-	-	-	-	-	-	186,2	114,5
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	70,1	-	-	-	-	-	-	70,1	10,8
INDIEN	-	-	-	-	-	190,3	-	-	-	-	-	-	190,3	29,7
SRI LANKA	-	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	-	-	5,6	-
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,0	-	-	34,0	34,0
THAILAND	-	-	-	-	-	110,8	-	-	-	-	-	-	110,8	22,7
MALAYSIA	-	-	-	-	-	35,8	-	-	-	-	-	-	35,8	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	219,8	-	-	-	-	-	-	219,8	26,5
INDONESIEN	-	-	-	-	-	59,2	-	-	-	-	-	-	59,2	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	84,0	-	-	-	-	-	-	84,0	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	191,0	-	-	-	-	-	-	191,0	69,9
JAPAN	56,9	-	-	-	-	751,9	-	-	-	-	-	-	808,7	381,5
KOREA,S-	-	35,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35,7	35,7
CHINA VR	-	-	-	-	-	10,1	-	-	-	-	-	-	10,1	-
ASIEN ZUS.	56,9	35,7	-	0,2	3 044,2	4 651,5	-	-	-	77,8	-	-	7 866,1	5 556,0
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	206,3	-	-	-	-	-	-	206,3	-
AUSTR.-OZ-ZUS.	-	-	-	-	-	206,3	-	-	-	-	-	-	206,3	-
INSGESAMT	437,1	194,5	18,3	640,2	3 407,7	20 562,8	461,6	8,6	806,6	37,7	-	26 575,1	14 762,8	
DARUNTER IN FRACHTERN	63,3	157,2	-	63,7	3 299,7	10 866,2	117,2	-	195,3	-	-	-	14 762,8	-

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
					CGN	FRA	STR	NUE						
FINNLAND	15,4	-	-	1,8	-	71,1	-	-	-	-	-	-	88,2	30,2
SCHWEDEN	12,0	0,2	-	-	-	280,8	-	-	-	-	-	-	293,0	263,2
NORWEGEN	6,6	-	-	-	-	42,8	-	-	-	-	-	-	51,2	37,1
DAENEMARK	36,6	3,2	-	30,3	-	356,3	66,9	-	20,1	-	-	-	513,4	379,8
GR BRITANN	106,2	25,4	15,8	353,5	52,6	1 243,1	40,9	6,5	57,6	30,4	-	1 932,1	1 088,1	
IRLAND	-	-	-	27,6	-	80,4	-	-	2,5	-	-	-	110,5	57,1
NIEDERLANDE	58,8	11,5	5,1	9,1	-	303,5	41,7	-	31,4	-	-	-	461,2	66,6
BELGIEN	15,0	-	-	4,9	2,1	238,9	51,7	-	43,8	-	-	-	356,5	138,2
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	-	5,4	-
FRANKREICH	26,1	5,5	-	59,8	13,7	407,5	15,8	-	43,5	29,7	-	-	601,6	71,2
SPANIEN	20,2	-	-	40,0	129,7	822,5	4,2	-	12,5	-	-	-	1 029,1	695,7
PORTUGAL	-	-	-	3,8	-	149,0	0,5	-	-	-	-	-	153,4	8,7
MALTA	-	-	-	-	-	8,4	-	-	-	-	-	-	8,4	-
SCHWEIZ	34,3	-	-	70,9	23,2	392,6	80,1	-	135,2	10,4	-	-	746,7	250,0
OESTERREICH	4,6	-	-	17,8	-	173,8	2,2	-	23,3	-	-	-	221,7	-
ITALIEN	43,8	-	-	37,1	18,2	671,3	19,7	-	69,4	-	-	-	859,6	320,8
GRIECHENLAND	-	-	-	125,4	-	180,8	55,4	-	61,3	-	-	-	422,9	-
TUERKEI	-	-	-	27,0	-	202,9	0,9	-	55,0	-	-	-	285,7	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	1,6	-	193,6	-	-	10,8	-	-	-	206,0	56,2
UNGARN	-	-	-	0,4	-	37,4	-	-	0,6	-	-	-	38,5	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1980

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	BAR.- IN FRACHTERN		
	HAM	HAJ	BRE	BUS	CEN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	20,9	-	-	-	-	-	20,9	-	
RUMAENIEN	0,0	-	-	-	-	16,2	-	-	0,1	-	-	16,3	-	
BULGARIEN	-	-	-	-	-	9,2	-	-	0,3	-	-	9,5	-	
POLEN	1,6	-	-	-	0,5	20,1	-	-	-	-	-	22,2	-	
SOWJETUNION	3,3	-	-	-	-	93,2	-	-	9,2	-	-	105,8	-	
EUROPA ZUS.	384,6	45,8	20,9	811,0	240,1	6 021,9	380,2	6,5	578,3	70,4	-	8 559,7	3 462,9	
LIBYEN	-	-	-	-	-	12,8	-	-	-	-	-	12,8	-	
TUNESIEN	-	-	-	7,5	-	61,1	-	-	4,5	-	-	73,1	2,0	
ALGERIEN	-	-	-	-	-	9,3	-	-	-	-	-	9,3	7,1	
MAROKKO	-	-	-	1,3	-	43,2	-	-	-	-	-	44,4	-	
SENEGAL	-	-	-	-	-	36,6	-	-	-	-	-	36,6	32,1	
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	9,8	-	-	-	-	-	9,8	-	
GHANA	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	6,9	-	
NIGERIA	-	-	-	0,3	-	20,7	-	-	4,5	-	-	25,5	4,5	
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	166,1	-	-	10,9	-	-	177,0	6,4	
SUDAN	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7	-	
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	37,1	-	-	-	-	-	37,1	3,9	
KENIA	-	-	-	-	-	732,3	-	-	-	-	-	732,3	583,0	
TANSANIA	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	-	
SAMBIA	-	-	-	-	-	5,5	-	-	-	-	-	5,5	-	
MALAWI	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	1,7	1,7	
MAURITIUS	-	-	-	-	-	17,5	-	-	-	-	-	17,5	-	
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	362,8	-	-	-	-	-	362,8	-	
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	
AFRIKA ZUS.	-	-	-	9,1	-	1 524,7	-	-	21,6	-	-	1 555,3	640,7	
KANADA	-	-	-	-	-	594,7	-	-	-	-	-	594,7	125,1	
VER STAAT O	69,3	-	-	0,9	37,8	8 107,7	-	-	109,2	0,0	-	8 324,9	5 916,1	
VER STAAT W	0,0	-	-	-	-	648,0	-	-	-	-	-	648,0	87,2	
MEXIKO	-	-	-	-	-	131,8	-	-	-	-	-	131,8	-	
GUATEMALA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	
BAHAMAS	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-	
JAMAIKA	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8	-	
CURACAO	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-	
KUBA	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-	
VENEZUEL A	-	-	-	-	-	53,4	-	-	-	-	-	53,4	-	
BRASILIEN	-	-	-	-	-	614,6	-	-	-	-	-	614,6	386,0	
PARAGUAY	-	-	-	-	-	24,6	-	-	-	-	-	24,6	-	
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	140,5	-	-	-	-	-	140,5	1,1	
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	301,5	-	-	-	-	-	301,5	27,8	
ECUADOR	-	-	-	-	-	15,5	-	-	-	-	-	15,5	-	
PERU	-	-	-	-	-	34,1	-	-	-	-	-	34,1	-	
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	27,7	-	-	-	-	-	27,7	-	
CHILE	-	-	-	-	-	132,8	-	-	-	-	-	132,8	-	
AMERIKA ZUS.	69,3	-	-	0,9	37,8	10 828,6	-	-	109,2	0,0	-	11 045,8	6 543,2	
ZYPERN	-	-	-	0,3	-	4,9	-	-	0,6	-	-	5,8	-	
LIBANON	-	-	-	-	-	340,1	-	-	-	-	-	340,1	311,0	
ISRAEL	-	-	-	3 318,8	-	340,0	-	-	39,6	-	-	3 698,3	3 498,4	
JORDANIEN	-	-	-	-	-	34,1	-	-	1,9	-	-	36,0	0,3	
SYRIEN	-	-	-	-	-	27,8	-	-	30,3	-	-	58,1	-	
IRAK	-	-	-	-	-	64,2	-	-	0,5	-	-	64,7	-	
IRAN	-	-	-	-	-	174,6	-	-	-	-	-	174,6	-	
KUWAIT	-	-	-	-	-	56,0	-	-	-	-	-	56,0	-	
BAHRAIN	-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	4,2	-	
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	148,3	-	-	-	-	-	148,3	39,1	
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	21,1	-	-	-	-	-	21,1	-	
PAKISTAN	-	-	-	13,1	-	470,3	-	-	-	-	-	483,4	309,1	
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	96,5	-	-	-	-	-	96,5	-	
INDIEN	-	-	104,2	18,8	1	123,2	-	-	-	-	-	1 246,2	859,4	
SRI LANKA	-	-	-	-	-	23,7	-	-	23,2	-	-	23,7	-	
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	23,2	-	-	-	23,2	23,2	
THAILAND	-	-	-	-	-	288,7	-	-	-	-	-	288,7	53,2	
MALAYSIA	-	-	-	-	-	29,1	-	-	-	-	-	29,1	-	
SINGAPUR	-	-	-	-	-	308,7	-	-	-	-	-	308,7	-	
INDONESIEN	-	-	-	-	-	22,0	-	-	-	-	-	22,0	-	
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	54,4	-	-	-	-	-	54,4	-	
HONGKONG	-	-	-	51,1	-	262,7	-	-	-	-	-	313,8	160,5	
JAPAN	125,1	-	-	-	-	1 046,3	-	-	-	-	-	1 171,4	511,2	
KOREA,S-	-	63,6	31,3	-	-	-	22,2	-	-	-	-	-	117,1	117,1
CHINA VR	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	4,5	-	
ASIEN ZUS.	125,1	63,6	31,3	104,5	3 401,8	4 945,3	22,2	-	96,1	-	-	8 789,9	5 882,5	
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	117,8	-	-	-	-	-	117,8	-	
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	117,8	-	-	-	-	-	117,8	-	
INSGESAMT	579,0	109,4	52,2	925,5	3 679,7	23 438,2	402,4	6,5	805,1	70,4	-	30 068,6	16 529,2	
DARUNTER IN FRACHTERN	45,3	80,9	31,8	247,1	3 529,4	12 411,2	118,6	-	64,9	-	-	16 529,2	-	

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6 GUETTERVERKEHR FEB. 1980

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDOZIEL- LAND	VERSAND TONNEN										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	7,2	3,9	0,4	17,5	3,5	65,6	12,4	2,5	6,6	0,4	-	120,0
SCHWESEN	15,4	4,0	0,4	22,5	6,1	92,8	36,1	2,7	18,8	0,6	0,1	199,5
NORWEGEN	8,7	2,8	0,4	12,5	3,0	45,6	17,8	2,3	8,9	0,5	-	102,5
DAENEMARK	7,3	2,1	0,0	11,0	4,8	41,8	16,1	0,8	13,5	1,9	-	99,2
GR BRITANN	114,5	32,2	17,0	218,1	34,4	481,0	132,5	14,5	69,9	14,8	0,0	1 129,0
IRLAND	8,2	1,8	0,7	27,9	2,4	50,2	5,2	1,1	4,3	0,1	-	72,2
ISLAND	0,8	0,7	-	1,2	0,3	2,8	0,9	0,1	1,1	-	-	7,9
NIEDERLANDE	15,4	2,0	0,7	0,4	0,1	23,5	22,0	0,5	9,5	0,1	-	72,2
BELGIEN	5,5	1,0	0,9	0,6	2,4	42,5	28,4	4,1	31,2	1,4	-	118,0
LUXEMBURG	0,1	-	0,0	-	0,0	1,2	0,0	0,0	0,1	0,0	-	1,5
FRANKREICH	37,1	8,8	3,5	19,1	7,5	115,3	28,0	10,9	69,1	9,3	-	308,5
SPANIEN	29,9	15,5	2,9	33,9	17,0	284,2	50,4	15,3	20,0	3,1	0,1	472,1
PORTUGAL	4,3	5,9	0,8	7,0	2,1	53,6	3,8	1,0	3,8	1,3	-	83,7
MALTA	2,0	0,5	0,0	1,4	0,3	8,2	0,8	0,1	0,7	0,1	0,0	14,1
GIBRALTAR	0,2	-	0,0	0,1	-	0,3	-	-	-	0,3	-	0,9
SCHWEIZ	17,5	2,6	1,8	45,1	11,8	110,0	29,1	1,6	25,8	6,4	-	251,8
OESTERREICH	12,7	4,8	1,1	20,6	2,7	95,5	16,4	1,1	19,6	5,3	-	179,8
ITALIEN	40,9	11,4	3,9	50,0	25,1	232,5	34,3	13,1	39,2	2,5	-	452,8
GRIECHENLAND	10,2	2,3	2,3	56,5	2,8	86,7	33,7	1,6	9,3	0,8	-	206,1
TOERKEI	6,4	1,7	2,1	6,5	1,8	47,0	3,2	0,9	10,7	0,9	-	81,2
JUGOSLAWIEN	3,7	3,1	2,6	15,2	3,7	58,6	6,7	2,7	17,4	0,3	0,0	112,0
UNGARN	2,2	2,0	0,1	6,7	1,4	24,9	1,8	3,8	8,8	0,0	-	51,7
ALBANIEN	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
TSCHECHOSLOW	2,8	0,3	0,3	1,3	0,8	15,0	0,9	0,3	1,8	0,3	-	23,7
RUMMENIEN	0,9	1,0	0,4	2,3	1,1	8,0	0,4	0,6	1,9	0,0	-	16,7
BULGARIEN	1,1	0,0	0,2	2,0	0,3	8,1	2,6	0,5	0,7	-	-	15,5
POLEN	2,9	2,5	1,1	2,5	2,8	38,5	3,5	3,2	6,4	0,8	-	62,2
SOWJETUNION	1,1	1,0	0,2	7,6	1,6	28,0	3,2	0,5	31,2	0,3	-	74,8
EUROPA ZUS.	356,9	114,0	43,9	587,5	139,6	2 061,5	490,3	85,7	428,5	51,5	0,2	4 359,4
LIBYEN	10,8	33,7	0,5	11,1	1,6	109,1	1,9	1,5	19,2	0,1	-	189,5
TUNESIEN	1,2	9,3	1,8	9,9	1,3	46,2	2,7	3,3	5,0	1,4	-	82,1
ALGERIEN	2,5	1,5	0,4	8,0	0,5	71,7	15,6	2,1	7,6	4,3	-	114,3
MAROKKO	1,2	0,7	0,1	5,9	1,0	18,4	1,8	3,2	0,8	0,1	-	33,3
MAURETANIEN	-	0,1	-	0,1	0,2	0,7	0,0	-	0,1	-	-	1,1
MALI	0,5	0,1	-	0,5	0,5	0,4	-	-	0,0	0,1	-	2,0
SENEGAL	0,1	1,1	0,2	0,3	0,3	12,4	0,5	-	0,1	0,0	-	15,1
GAMBIA	0,2	-	-	0,1	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,4
GUIN-BISSAU	0,1	0,2	-	0,0	-	0,1	-	-	-	0,0	-	0,4
GUINEA REP	-	-	0,0	-	0,1	0,1	0,0	-	0,0	0,1	-	0,4
SIERRA LEONE	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	-	0,1	-	-	0,9
LIBERIA	1,7	0,6	0,0	1,9	0,1	3,8	0,1	-	0,1	0,1	-	8,5
ELFENBEIN-K	1,1	0,6	0,2	0,7	0,6	3,1	0,8	0,0	0,6	-	0,1	9,8
OBERVOLTA	0,1	-	0,0	0,0	0,0	1,1	-	0,1	0,0	-	-	1,3
NIGER	0,2	-	-	-	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	0,3
TSCHAD	-	-	-	0,0	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
GHANA	1,3	0,1	2,6	0,3	0,8	3,8	0,2	0,1	0,1	0,0	-	9,3
TOGO	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	1,0	0,0	-	0,7	-	-	2,2
BENIN	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,5
NIGERIA	3,6	2,5	5,9	0,7	209,1	116,3	1,1	0,0	52,4	0,1	-	391,8
KAMERUN	1,1	0,2	0,2	0,2	0,3	1,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	3,5
ZENT AF REP	0,5	0,2	-	-	0,0	0,1	-	-	0,0	-	-	0,8
AEGU-GUINEA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	0,3	-	0,9	0,0	0,1	1,0	0,4	0,0	0,4	-	-	3,1
KONGO VR	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,7	-	-	0,0	-	-	1,0
ZAIRE	0,1	0,2	0,2	0,0	0,2	2,1	1,2	0,0	45,2	0,0	-	49,2
ANGOLA	3,9	0,0	0,1	1,4	0,1	0,7	0,3	0,0	0,0	0,0	-	6,5
AEGYPTEN	7,2	2,5	2,2	20,8	2,6	109,5	6,6	1,3	6,0	0,0	-	158,9
SUDAN	0,3	0,2	0,3	0,5	2,1	28,6	0,1	0,1	0,2	0,0	-	32,4

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLABUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1980

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

## VERSAND

## TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	BUS	VON HERKUNTSFLUGPLATZ					INSGESAMT		
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DSCHIBUTI	-	-	-	-	0,1	-	0,5	0,1	-	-	-	0,8
AETHIOPIEN	2,3	0,7	1,7	0,5	0,5	127,1	1,0	0,3	1,0	0,0	0,0	135,3
SOMALIA	0,3	-	0,0	0,0	0,2	0,8	-	-	0,1	-	-	1,5
UGANDA	-	0,4	0,0	0,0	0,0	2,3	0,2	-	0,1	-	-	2,9
KENIA	0,5	0,4	0,2	0,7	0,7	198,8	0,4	0,6	1,0	0,0	-	203,3
RUANDA	-	0,0	0,0	-	0,3	4,1	0,2	-	-	-	-	4,7
BURUNDI	-	0,0	-	-	0,1	109,5	0,0	-	0,0	-	-	109,6
TANSANIA	0,5	0,2	0,3	0,4	0,6	38,3	0,7	0,0	35,5	0,0	0,0	76,6
SAMBIA	46,7	0,3	1,1	0,7	1,7	48,8	0,3	0,4	0,4	-	-	100,4
MALAWI	0,2	0,0	0,7	0,7	21,3	0,9	0,0	0,1	0,6	-	-	24,4
MOSAMBIK	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	0,7
MADAGASKAR	0,1	1,3	-	0,0	-	0,8	0,1	0,2	0,3	-	-	2,8
REUNION	0,0	0,0	-	0,1	-	0,1	1,5	-	0,0	-	-	1,7
RHODESNIEN	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	21,6	0,0	0,0	0,0	-	-	22,0
MAURITIUS	0,1	-	0,0	-	0,1	3,6	0,3	0,2	0,1	0,0	-	4,4
SUEDAFRIKA	6,6	1,3	1,5	8,6	6,5	197,3	15,8	9,7	19,5	0,8	0,0	267,6
SEYCHELLEN	0,0	-	-	-	0,0	0,8	0,0	-	0,0	-	-	0,8
AFRIKA ZUS.	95,9	58,9	21,5	74,8	254,1	1 290,2	53,8	23,9	197,6	7,5	0,2	2 078,4
KANADA	18,0	19,4	1,3	27,0	1,8	197,5	31,8	2,4	13,0	0,3	0,0	312,6
VER STAAT O	103,4	84,0	19,4	289,2	46,4	2 430,4	384,0	49,7	187,5	12,4	0,1	3 606,4
VER STAAT W	15,4	14,0	2,8	9,5	10,0	252,7	61,8	12,2	26,7	16,6	-	421,7
MEXIKO	8,3	21,3	0,6	0,8	1,8	73,7	11,7	0,5	9,5	0,0	-	128,1
GUATEMALA	0,8	0,6	-	4,0	0,0	8,4	1,0	0,3	0,3	0,0	-	15,4
HONDURAS REP	0,1	-	0,1	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	0,5
BAHAMAS	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	3,0	-	0,1	0,0	0,0	-	3,3
BELIZE	0,1	0,3	0,0	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,8
EL SALVADOR	0,7	0,0	0,1	0,5	0,1	0,6	0,1	0,0	0,1	-	-	2,2
NICARAGUA	0,3	0,0	0,0	0,0	-	0,7	0,3	0,0	1,2	-	-	2,5
COSTA RICA	0,4	0,1	0,2	1,2	0,2	1,5	1,7	0,2	0,0	0,0	-	5,6
PANAMA	4,0	0,1	0,0	22,6	0,0	0,9	0,3	-	0,2	0,0	-	28,1
JAMAIKA	0,1	-	0,0	0,2	0,7	2,1	0,2	-	0,2	0,1	-	3,4
HAITI REP	0,1	0,0	0,0	0,2	-	0,5	0,1	0,0	-	0,3	-	1,4
WESTINDIEN	0,2	0,1	0,1	0,6	0,0	0,4	0,3	-	0,5	-	-	2,2
GUADELOUPE	0,1	0,2	-	-	-	0,5	0,2	-	0,4	-	-	1,4
ARUBA	0,1	0,1	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,2
CURACAO	0,3	0,1	-	-	-	0,1	0,2	-	0,0	-	-	0,8
DOMINIK REP	0,2	0,0	0,0	0,2	0,2	1,2	0,2	-	0,1	-	-	2,0
TRINID.-U.-TOB	0,8	0,1	0,0	0,1	0,1	2,1	0,5	-	0,1	-	-	3,8
KUBA	0,0	1,5	0,0	0,5	0,5	3,8	0,2	0,0	0,2	-	-	6,8
VENEZUEL	6,4	8,3	3,9	5,0	0,4	54,5	1,8	0,7	2,1	0,6	-	83,6
GUYANA REP	0,1	-	-	0,0	-	0,7	0,0	-	0,0	0,0	-	0,8
SURINAM	0,1	1,6	-	-	-	0,0	0,1	0,0	-	-	-	1,8
GUAYANA FR	0,0	0,1	-	-	-	0,0	-	-	0,1	-	-	0,1
BRASILIEN	18,8	8,4	1,6	5,0	6,3	334,0	10,1	2,8	4,0	0,5	0,0	391,4
PARAGUAY	0,4	0,1	1,0	0,1	0,3	5,1	0,4	3,0	1,9	-	-	12,3
URUGUAY	2,1	0,2	0,0	0,3	0,7	2,1	0,5	0,2	0,1	-	-	6,2
ARGENTINIEN	5,6	0,4	0,5	1,4	10,2	118,6	2,2	1,0	3,2	0,3	-	143,4
KOLUMBIEN	13,7	0,6	0,1	4,6	1,2	82,8	1,3	3,0	2,1	0,5	-	110,0
ECUADOR	1,9	0,6	1,7	1,6	1,2	8,0	1,2	0,8	0,3	0,0	-	17,3
PERU	2,7	0,4	0,6	5,7	2,7	18,3	0,5	0,3	0,1	0,0	0,1	31,3
BOLIVIEN	0,2	0,0	0,0	0,3	0,7	10,6	0,1	0,1	0,4	-	0,0	12,6
CHILE	6,3	0,5	1,4	1,5	2,4	16,8	1,3	0,2	1,8	0,1	0,1	32,5
AMERIKA ZUS.	211,8	163,0	35,8	382,3	87,9	3 631,9	514,0	77,4	256,4	31,9	0,3	5 392,6
ZYPERN	0,8	0,6	0,0	6,7	0,3	8,0	6,3	0,9	0,6	0,3	-	24,5
LIBANON	1,3	0,7	0,5	0,6	0,7	53,7	1,0	0,7	1,7	0,2	0,1	61,1
ISRAEL	2,6	0,7	1,1	7,1	3 038,9	303,6	9,0	3,0	12,0	0,7	-	3 378,7
JORDANIEN	0,9	0,6	0,2	1,7	0,3	24,8	0,7	0,9	3,1	0,1	0,0	33,3
SYRIEN	1,3	0,1	0,2	2,0	1,0	11,5	1,8	1,1	17,2	-	-	36,2
IRAK	3,2	2,6	0,9	6,5	1,0	138,8	5,2	0,5	11,9	0,3	-	171,0
IRAN	15,0	2,8	2,2	11,8	9,9	178,3	4,9	1,4	4,8	0,2	-	231,2
KUWAIT	9,8	1,7	4,3	3,9	1,2	89,0	2,1	2,8	1,8	0,2	-	116,8
BAHRAIN	0,3	0,7	0,0	0,3	0,1	12,5	0,3	-	1,3	0,0	-	15,5
KATAR	0,2	0,2	0,2	0,9	0,2	29,9	0,2	2,0	0,8	0,0	-	34,4
SAUDI-ARAB	34,2	9,0	3,2	25,0	4,2	454,8	17,7	5,9	26,3	1,1	0,0	581,5
JEMEN	0,5	0,1	0,0	0,2	0,1	146,4	0,3	-	0,4	0,0	-	148,1
JEMEN DEM VR	0,0	-	0,0	-	0,1	0,2	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3
OMAN	0,7	0,0	0,0	0,2	0,1	25,4	0,1	-	0,2	-	-	26,7
V.-A.-EMIRATE	3,9	1,5	0,7	1,1	1,0	126,0	2,9	1,8	1,9	0,2	-	140,9
PAKISTAN	1,2	1,0	0,1	2,7	1,0	111,1	0,5	11,6	1,6	0,2	-	131,1
BANGLADESCH	0,3	0,3	0,2	0,3	0,0	4,0	0,6	-	0,4	0,1	0,0	6,2
AFGHANISTAN	1,2	-	-	0,3	0,5	31,9	-	-	0,1	1,1	-	35,0
INDIEN	4,0	0,5	1,1	13,4	3,1	136,9	4,1	0,8	14,7	2,2	-	180,8
NEPAL	0,0	0,0	-	0,3	-	0,4	-	-	-	-	-	0,7
SRI LANKA	0,3	0,2	0,0	0,1	0,2	1,2	0,0	0,0	0,1	-	-	2,2
BIRMA	0,0	0,0	-	0,0	0,0	3,8	-	-	34,2	-	-	38,0
THAILAND	1,3	6,3	0,1	1,0	1,8	77,6	3,8	0,3	0,7	-	-	92,8
LAOS	-	-	-	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,2
MALAYSIA	0,5	0,0	0,3	0,1	0,0	62,6	1,1	0,1	10,3	0,0	-	75,2
SINGAPUR	6,1	0,9	0,3	1,2	0,4	206,3	4,5	0,5	2,5	0,5	-	223,1
INDONESIEN	1,2	0,1	0,0	0,5	0,7	37,6	0,1	0,3	0,6	0,0	-	41,1
PHILIPPINEN	1,8	0,1	0,1	0,7	0,3	52,4	1,1	0,5	0,6	0,0	-	57,6
HONGKONG	3,3	1,0	0,3	3,0	1,7	148,0	0,3	0,3	0,9	0,7	-	159,4
CHINA, TAIWAN	0,4	0,2	0,1	0,5	0,4	44,0	0,2	0,0	1,7	0,0	-	47,5

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6.4 VERFLECHTUNG MACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERNAHL DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESANT
	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ				TONNEN							
	HAM	HAJ	BRE	BUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
JAPAN	56,2	2,7	0,2	9,7	2,7	689,2	16,7	12,2	6,9	0,5	0,0	796,9
KOREA S-	2,0	35,7	0,1	0,9	1,6	46,5	0,5	2,2	1,2	0,1	-	90,8
KOREA N-	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1
CHINA VR	1,0	0,2	0,3	1,6	3,0	9,8	0,2	0,1	2,6	0,3	-	19,1
ASIEN ZUS.	155,3	70,8	16,9	104,3	3 076,7	3 266,2	86,3	49,9	162,8	9,0	0,1	6 998,2
AUSTRALIEN	1,8	0,9	0,3	4,1	4,1	240,4	2,4	0,9	0,8	0,0	-	255,6
NEUSEELAND	0,3	0,0	0,5	0,1	0,1	10,4	0,7	0,0	0,2	-	-	12,2
OZEANIEN AM	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	0,1
FIDSCHI	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
OZEANIEN BR	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	-	0,1	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,2
POLYNES FR	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,1	-	-	0,2
AUSTR.-OZ.ZUS.	2,2	1,1	0,8	4,2	4,2	250,8	3,1	0,9	1,0	0,0	-	268,3
INSGESANT	822,1	407,8	118,8	1 153,1	3 562,5	10 500,6	1 147,4	237,8	1 046,3	99,9	0,8	19 097,0

VON HERKUNFTS- LAND	ERPFANG											INSGESANT
	TONNEN				NACH ENDZIELFLUGPLATZ							
	HAM	HAJ	BRE	BUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	15,8	0,7	1,3	3,6	1,1	22,6	4,5	1,0	4,5	0,6	-	55,4
SCHWEDEN	10,4	2,8	5,9	13,8	4,9	30,1	7,0	3,5	6,0	1,9	0,0	86,4
NORWEGEN	7,3	0,6	1,8	2,8	0,4	5,5	1,7	0,2	3,3	0,7	-	24,2
DAENEMARK	31,2	7,6	4,0	31,8	6,6	49,2	45,5	3,6	27,3	3,7	0,2	210,7
GR BRITANN	125,8	79,3	23,4	240,7	63,0	449,5	61,3	18,7	107,9	50,9	0,7	1 219,3
IRLAND	4,6	1,1	0,1	10,8	0,7	28,7	13,0	0,9	25,9	4,4	-	88,1
ISLAND	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,0
NIEDERLANDE	14,4	3,5	2,1	2,4	3,5	32,1	3,6	2,0	9,8	3,7	-	77,1
BELGIEN	15,2	2,0	0,9	4,9	1,5	38,8	12,2	6,2	21,7	2,8	1,1	107,3
LUXEMBURG	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,5	0,1	0,0	0,2	0,1	-	1,3
FRANKREICH	72,1	18,2	9,7	49,6	16,4	168,6	31,2	15,3	77,9	34,5	0,1	493,4
SPANIEN	44,1	17,3	5,5	51,4	139,6	394,7	28,1	9,0	17,6	18,3	0,7	726,0
PORTUGAL	6,2	1,5	2,9	8,7	3,7	46,6	11,1	1,9	26,1	7,3	0,0	116,1
MALTA	2,0	0,1	-	5,9	0,5	12,0	0,2	0,0	1,1	0,4	-	22,0
GIBRALTAR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	13,9	4,5	2,4	18,0	8,8	47,4	13,9	3,7	31,3	8,1	0,0	152,0
OESTERREICH	6,1	2,8	0,4	15,9	2,4	27,4	4,0	2,2	18,4	6,9	0,1	86,8
ITALIEN	42,0	10,1	7,8	53,3	20,6	120,0	29,8	6,4	61,6	12,9	0,5	365,0
GRIECHENLAND	15,2	3,3	6,9	57,9	17,0	58,6	77,8	1,6	28,5	3,9	0,4	271,3
TURKEI	15,5	9,0	5,2	27,6	34,3	54,6	14,4	3,2	18,0	14,5	-	196,2
JUGOSLAVIEN	1,0	3,5	0,0	4,1	1,6	79,7	3,6	2,2	5,6	9,3	-	110,5
UNGARN	0,5	11,4	0,1	2,0	0,5	3,4	1,0	1,0	1,2	0,1	-	21,2
TSCHECHOSLOW	0,4	0,5	0,3	0,3	0,5	12,8	0,4	0,0	0,7	0,3	-	16,1
RUMAENIEN	0,7	0,0	0,0	0,2	0,6	7,7	0,4	4,8	0,2	0,2	-	14,9
BULGARIEN	3,6	0,2	0,0	0,2	0,1	6,2	0,3	0,7	0,1	0,0	-	11,4
POLEN	1,9	0,1	0,0	1,1	0,7	5,1	1,6	0,1	0,4	0,7	0,0	11,7
SOEWETJUNION	21,3	0,7	1,3	6,5	4,8	49,9	7,1	1,2	11,3	0,5	0,0	104,7
EUROPA ZUS.	469,4	181,0	81,9	613,7	333,8	1 751,4	373,7	89,4	504,6	186,3	4,0	4 589,2
LIBYEN	0,1	-	-	0,4	0,9	6,9	-	-	0,1	0,0	-	8,4
TUNESIEN	1,5	4,2	0,2	17,1	3,2	15,8	15,9	2,1	5,8	0,5	0,0	66,1
ALGERIEN	0,0	-	-	1,5	0,1	3,6	0,2	-	0,6	-	-	6,0
MAROKKO	1,7	0,6	0,2	6,1	4,0	11,9	2,6	2,6	3,7	1,7	0,0	35,1
MAURETANIEN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MALI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SENEGAL	2,9	-	0,1	2,0	1,1	1,2	1,2	-	2,4	-	-	10,8
GUINEA REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
LIBERIA	0,1	0,0	0,0	0,5	0,1	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,8
ELFENBEIN-K	0,2	0,0	0,9	8,4	0,3	13,1	1,3	-	0,0	0,1	-	24,5
OBERVOLTA	-	-	-	-	0,1	1,7	-	-	-	-	-	1,7
NIGER	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GHANA	0,5	0,1	-	0,3	0,2	1,3	3,1	0,7	3,4	0,0	-	9,6
TOGO	0,1	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	0,1	-	-	0,3
NIGERIA	0,8	2,4	0,2	0,7	2,9	2,7	0,5	0,0	6,1	0,0	0,1	16,5
KAMERUN	0,1	-	0,0	-	-	0,2	0,0	-	-	-	-	0,3
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
GABUN	0,0	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0
ZAIRE	0,3	0,5	-	0,4	0,0	2,2	1,2	4,1	13,6	-	-	22,3
ANGOLA	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
AEGYPTEN	35,3	6,5	1,8	20,6	0,5	49,4	16,1	0,4	19,1	0,5	0,5	150,8
SUDAN	0,7	0,1	0,0	0,1	0,5	0,2	0,1	-	0,0	0,2	-	2,0

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1980

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSENHALB DES BUNDESGEBIETES \*)

## EMPFANG

## TONNEN

VON HERKUNTS-LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ						INSGESAMT		
					CEN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
AETHIOPIEN	0,0	0,1	-	-	0,1	33,9	-	-	-	-	-	-	34,0
SOMALIA	0,0	-	-	-	0,2	0,0	0,1	-	0,3	-	-	-	0,7
KENIA	71,0	0,2	4,4	4,9	3,1	605,2	2,6	4,2	11,7	0,2	-	-	707,4
RUANDA	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
TANSANIA	0,1	0,1	0,0	0,5	0,2	0,9	-	-	0,1	0,1	-	-	2,0
SAMBIA	-	-	-	-	0,1	0,8	0,0	-	0,1	-	-	-	1,0
MALAWI	0,1	-	0,1	0,7	0,1	0,4	-	-	1,7	0,1	-	-	3,1
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	0,4	-	-	0,5
MADAGASKAR	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
RHODESIE	0,1	0,3	0,1	0,0	0,1	0,1	-	-	0,7	0,0	-	-	1,3
MAURITIUS	1,3	0,0	0,0	0,2	0,0	0,4	1,9	2,6	0,3	-	-	-	6,6
SUEDAFRIKA	37,8	3,7	0,9	45,0	26,9	130,0	13,1	12,3	66,4	11,5	0,2	-	347,7
SEYCHELLEN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AFRIKA ZUS.	154,6	18,9	8,8	109,3	44,7	882,4	60,0	28,9	136,3	15,4	0,8	-	1 460,0
KANADA	37,0	7,0	5,7	26,7	6,9	215,4	34,7	19,2	26,2	3,4	1,3	-	383,6
VER STAAT O	258,5	149,2	61,5	325,4	90,9	4 182,7	264,5	78,1	302,5	73,4	3,2	-	5 789,9
VER STAAT W	43,9	19,0	16,6	71,8	18,1	587,5	158,8	18,1	106,9	10,4	0,0	-	1 050,9
MEXIKO	6,9	2,3	0,2	1,7	1,0	86,2	1,2	0,1	1,4	0,5	-	-	101,5
GUATEMALA	13,2	0,0	0,0	2,4	0,0	0,8	-	-	0,0	0,3	-	-	16,8
HONDURAS REP	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
BAHAMAS	0,0	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	0,0	-	-	0,2
BELIZE	0,0	-	0,1	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,3
EL SALVADOR	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3	-	-	0,9	0,3	0,0	-	1,7
NICARAGUA	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,1
COSTA RICA	8,2	-	-	-	0,0	-	1,1	0,0	0,5	-	0,1	-	9,9
PANAMA	0,1	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	0,1
JAMAIIKA	0,0	-	0,0	0,5	0,0	5,3	0,0	0,8	-	0,5	-	-	7,1
HAITI REP	0,0	0,1	-	0,7	-	0,8	0,2	-	-	-	-	-	1,8
WESTINDIEN	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-	-	0,1	0,0	-	-	0,2
ARUBA	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
CURACAO	0,1	-	-	-	-	0,5	-	-	0,1	-	-	-	0,6
DOMINIK REP	0,0	-	-	0,0	0,1	0,6	-	-	-	-	-	-	0,6
TRINID.-U.-TOB	1,0	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0
KUBA	0,0	-	-	0,3	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	0,8
VENEZUEL	2,6	0,0	0,0	0,1	0,1	26,6	0,3	1,4	0,0	0,4	-	-	31,6
GUYANA REP	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
SURINAM	-	-	-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,2
BRASILIEN	68,0	7,9	0,6	49,5	9,1	232,2	37,1	34,2	24,8	3,5	-	-	467,0
PARAGUAY	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	23,2	0,0	-	0,1	-	-	-	23,4
URUGUAY	2,0	-	-	4,2	-	7,6	6,3	0,0	0,1	-	-	-	20,3
ARGENTINIEN	10,0	0,5	0,2	0,9	0,3	31,5	0,5	0,3	0,5	0,0	0,0	-	44,8
KOLUMBIEN	30,8	3,3	0,1	19,7	0,2	178,5	1,2	19,9	14,8	4,3	-	-	272,8
ECUADOR	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	2,5	0,2	0,8	3,7	0,0	-	-	7,6
PERU	1,0	0,2	0,1	0,8	0,4	6,4	0,4	0,6	0,0	0,4	-	-	10,2
BOLIVIEN	0,9	0,3	-	0,0	4,8	5,7	1,0	0,2	0,2	0,4	-	-	13,3
CHILE	33,2	0,1	0,0	15,8	77,3	0,2	0,1	0,2	0,0	-	-	-	127,0
AMERIKA ZUS.	517,7	190,1	85,3	505,0	148,2	5 673,4	506,7	174,0	482,5	98,2	4,6	-	8 385,7
ZYPERN	0,3	0,0	1,0	0,5	0,3	4,0	-	0,0	0,8	0,0	-	-	6,9
LIBANON	2,0	1,3	0,0	9,8	1,7	13,9	0,7	0,0	0,6	0,3	-	-	30,3
ISRAEL	23,6	4,2	1,9	22,1	3 318,7	334,7	22,1	1,8	29,8	4,8	0,1	-	3 763,8
JORDANIEN	0,2	0,0	-	0,2	0,1	3,8	0,3	0,2	2,0	0,0	-	-	6,9
SYRIEN	6,2	0,9	0,5	0,7	5,0	13,7	3,6	0,1	8,4	1,1	-	-	39,9
IRAK	8,8	0,0	0,0	3,1	5,7	37,5	3,6	0,1	0,2	-	-	-	58,9
IRAN	51,4	2,5	0,0	9,3	4,4	56,6	3,3	1,9	24,0	0,6	1,1	-	155,1
KUWAIT	0,7	0,0	-	0,0	0,9	3,5	0,1	0,6	0,7	0,3	-	-	6,9
BAHRAIN	0,9	0,6	0,1	0,0	-	1,3	0,0	-	0,0	-	-	-	3,0
KATAR	-	0,0	-	-	-	1,6	0,0	-	-	-	-	-	1,7
SAUDI-ARAB	2,9	0,3	2,4	2,2	1,7	50,6	0,7	0,9	1,4	1,0	-	-	64,1
JEMEN	0,2	-	-	0,0	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	0,3
OMAN	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	0,4
V.A.-EMIRATE	0,5	0,2	0,2	1,4	1,2	10,8	2,3	0,7	9,8	0,3	-	-	27,3
PAKISTAN	54,7	1,8	0,8	13,1	6,4	142,6	36,3	1,1	5,0	4,1	0,0	-	265,8
BANGLADESH	0,2	-	0,1	0,0	0,0	0,5	-	-	0,0	0,1	-	-	1,0
AFGHANISTAN	1,9	0,4	0,6	-	1,2	87,9	-	1,3	0,7	0,2	-	-	94,3
INDIEN	122,1	11,0	24,4	158,1	52,1	267,7	50,1	17,7	53,3	10,4	2,6	-	769,5
NEPAL	-	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	-	-	-	0,3
SRI LANKA	0,1	-	0,2	1,7	0,1	22,1	1,0	0,0	0,4	0,0	0,0	-	25,7
BIRMA	-	0,7	-	-	0,1	-	-	-	23,2	-	-	-	24,0
THAILAND	24,9	3,4	2,3	48,9	3,6	157,7	4,8	16,7	13,4	5,2	0,0	-	280,8
MALAYSIA	0,8	0,2	0,0	0,5	0,1	13,9	0,3	0,5	2,2	0,2	-	-	18,6
SINGAPUR	9,6	10,1	2,1	22,8	1,4	198,3	15,5	2,8	12,7	5,7	0,0	-	281,0
INDONESIEN	1,1	0,7	0,2	2,5	0,7	7,0	0,7	0,0	0,4	0,8	-	-	14,1
PHILIPPINEN	0,8	0,1	0,0	3,1	0,3	39,1	0,6	0,1	1,6	0,6	-	-	46,4
HONGKONG	28,3	3,9	3,5	18,7	7,6	413,2	19,0	8,4	14,2	7,4	0,0	-	524,2
CHINA, TAIWAN	11,4	0,8	0,7	16,5	0,3	33,3	8,7	11,4	9,4	0,8	-	-	93,1
JAPAN	149,4	62,8	12,6	129,6	31,7	353,1	94,3	30,1	32,1	17,8	0,1	-	913,6
KOREA,S-	16,3	66,1	31,8	4,9	0,7	42,7	31,5	12,4	2,6	0,4	0,0	-	209,3
CHINA VR	1,3	0,2	0,0	0,5	0,2	1,6	0,2	0,1	0,1	-	-	-	4,0
ASIEN ZUS.	520,3	172,3	85,4	470,0	3 446,4	2 312,8	299,5	108,8	249,3	62,1	4,0	-	7 731,0
AUSTRALIEN	2,5	0,4	0,4	5,1	0,8	35,2	0,9	0,6	2,3	0,4	0,1	-	48,7
NEUSEELAND	1,8	-	0,0	0,5	0,3	5,5	0,0	-	0,5	0,1	-	-	8,7
AUSTR.-OZ.ZUS.	4,3	0,4	0,4	5,6	1,1	40,7	0,9	0,6	2,9	0,5	0,1	-	57,4
INSGESAMT	1 666,4	562,7	261,9	1 703,6	3 974,2	10 660,6	1 240,8	401,7	1 375,5	362,5	13,5	22 223,3	

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Februar 1980\*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Februar 1980
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg .....	270,3	101,9	59,1	161,0	431,3	852,9
Hannover .....	180,9	20,6	6,6	27,2	208,1	416,7
Bremen .....	86,2	14,9	5,8	20,7	106,9	215,1
Düsseldorf ....	71,7	96,6	58,0	154,6	226,3	444,9
Köln/Bonn ....	323,9	34,2	26,2	60,4	384,3	776,9
Frankfurt ....	448,9	172,9	372,2	545,1	994,0	1 987,8
Stuttgart .....	220,0	55,7	31,1	86,8	306,8	611,0
Nürnberg .....	170,2	31,6	8,3	39,9	210,1	405,6
München .....	317,0	45,1	39,9	85,0	402,0	806,7
Berlin .....	371,3	23,3	9,1	32,4	403,7	792,3
Insgesamt ...	2 460,4	596,8	616,3	1 213,1	3 673,5	7 309,9

\*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,  
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-  
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt